

www.ebreichsdorf.gv.at

# GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 10 / OKTOBER 2021



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für  
EBREICHSDORF.SCHRANAWAND.UNTERWALTERSDORF.WEIGELSDORF



## Hohe Ehrungen für verdiente Mitglieder des Gemeinderates



Im Zuge der Feierlichkeiten zum 20-jährigen Jubiläum zur Stadterhebung wurden am 11. September 2021 mehrere Personen geehrt, die sich um die Gemeinde verdient gemacht haben. Eine besondere Ehrung wurde dabei Alt-Bürgermeister Mag. Josef Pilz zuteil: Ihm wurde die Ehrenbürgerschaft der Stadtgemeinde Ebreichsdorf verliehen.

Mit dem Goldenen Ehrenring der Stadtgemeinde Ebreichsdorf ausgezeichnet wurden: Ing. Gerald Valenta, Maria Melchior, Anton Kosar, Ernst Smetana, Engelbert Hörhan, Peter Jungmeister, Bgm. Wolfgang Kocevar und Ing. Otto Strauss.

Mehr Bilder zu den Feiern auf Seite 6

## Schulstart 2021/22

Jedes Jahr zu Schulbeginn starten in unserer Stadt über 200 Kinder in einen neuen Lebensabschnitt – als Taferlklassler – oder in einer neuen Schule. Aus diesem Anlass besuchten auch heuer wieder Bürgermeister Wolfgang Kocevar, STR Christian Pusch, Vizebürgermeister Johann Zeilinger, GR Ing. Gerald Valenta und ebenso GR Erika Hierwek, und Jugend GR Lisa Gubik die Volksschulen Unterwaltersdorf, Ebreichsdorf und Weigelsdorf.

Mehr Bilder ab Seite 22

Die Schülerinnen und Schüler der 1b der Volksschule Ebreichsdorf mit Lehrerin Gabriele Brabetz und Direktorin Mag. Lidwina Unger.



Magenta®

+43 676 676 4 676  
Wienerstraße 36,  
A-2483 Ebreichsdorf

3 Best Partner

f /vcpmobile  
www.vcp-mobile.com



## Ein politischer Tiefpunkt ist erreicht!



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger Ebreichsdorfs!

Nach 11 Jahren als Bürgermeister habe ich zahlreiche politische Auseinandersetzungen, Meinungsverschiedenheiten, intensive inhaltliche Diskussionen und kontroverielle Projekte erlebt. Es gehört auch für mich in einer Demokratie dazu, unterschiedliche Standpunkte zu diskutieren, andere Ansichten zu hören und letztlich ist es immer wieder gelungen, das eine oder andere Projekt dadurch auch zu verbessern. Aber eines stand bei allen Differenzen immer im Mittelpunkt! Der gegenseitige Respekt dem und der Anderen gegenüber. Sei man auch noch so unterschiedlicher Meinung, wurde die Sichtweise des Anderen stets versucht auch zu verstehen und zu respektieren.

Das ist leider am 10. September verloren gegangen! Denn die Grünen und der angeblich unpolitische Verein „die Baumfreunde“ akzeptieren weder demokratisch legitimierte Mehrheiten eines Gemeinderates, noch schrecken sie davor zurück, unschuldige und minderjährige Kinder zu instrumentalisieren. Zum Schutz meiner 10-jährigen Tochter und meiner Familie musste ich daher erstmals in meiner politischen Laufbahn rechtliche Schritte einleiten. So leid mir das auch persönlich tut. Was ist passiert?

Seit diesem Frühjahr ist klar, dass in der Lindenallee in Unterwaltersdorf ein Geh- & Radweg errichtet wird. Denn fast alle Parteien, nämlich die SPÖ, ÖVP, FPÖ, BL, Neos und GRin Andrea Körper haben FÜR die Errichtung des Radweges gestimmt. Nur die Grünen haben sich enthalten und waren somit gegen die Errichtung. Es ist an sich schon bezeichnend genug, dass die Grünen GEGEN einen Radweg stimmen, aber das sei ihnen natürlich unbenommen. Die Bauarbeiten waren für den Sommer geplant, damit der Geh- & Radweg vor Schulbeginn fertiggestellt ist. Im Zuge der Planungsarbeiten war klar, dass für die Errichtung des Weges insgesamt vier Bäume geschnitten werden müssen. Wir haben darauf sofort reagiert, und haben entschieden, dass diese Bäume umgehend mit 3 großen und 10 jungen Bäumen ersetzt werden und somit in Summe 9 Bäume mehr in der Lindenallee stehen, als jetzt. Auch uns sind die Bäume wichtig und daher setzen wir auch seit 2 Jahren zig neue Bäume in allen Ortsteilen. In Summe über 900 neue Bäume in unserer Stadt. 100 wurden letztes Jahr bereits in Weigelsdorf gepflanzt. Darüber berichten die „Baumfreunde“ leider nicht!



Was machen die Grünen und die „Baumfreunde“? Sie sammeln Unterschriften und suggerieren den BürgerInnen, dass viel mehr Bäume Schaden erleiden werden und der Geh- & Radweg nicht gebraucht wird. Auch das kann man politisch noch in Ordnung finden, wenn es darum geht sich für Bäume einzusetzen. Was aber gar nicht geht, ist minderjährige Kinder vor dem Sportplatz in der Lindenallee anzusprechen, ihnen zu erzählen, dass da ganz viele Bäume sterben werden und dann auch noch ein 10jähriges Kind zu „motivieren“ doch bitte bei der Tochter des Bürgermeisters anzurufen, um zu intervenieren, dass sie den „Bürgermeister-Papa“ doch überzeugen soll, die Bäume nicht zu schneiden. Und wäre das an sich nicht schon genug an Unverfrorenheit, nimmt der „Baumfreund“, der gleichzeitig auch ein ganz aktiver der „Grünen Ebreichsdorf“ ist, dann noch das Handy des Kindes und spricht der Tochter des Bürgermeisters persönlich auf die Mailbox mit der Bitte doch den „Papa“ am Umschneiden der Bäume zu hindern. Wie weit gehen diese Menschen, nur weil sie demokratische Mehrheiten offenbar nicht akzeptieren bzw. ihnen die Ergebnisse nicht passen? Müssen Politiker in Zukunft Angst um ihre Kinder und Familien haben, nur weil sie versuchen ihr Bestes für die Gemeinde zu geben? Wie kommen fremde Kinder und meine Tochter dazu von politischen VertreterInnen und/oder Vereinen instrumentalisiert zu werden, nur weil sie den Bürgermeister kennen bzw. mit ihm verwandt sind? Was passiert als Nächstes?

Und dann rechtfertigt sich der Aktivist damit, dass er das nicht politisch als „Grüner“ gemacht hat, sondern als „Baumfreund“! Macht es das besser? ER hat meine Tochter und andere Kinder einfach nicht anzusprechen bzw. anzurufen und in seine Kampagnen hineinzuziehen. Abgesehen davon, dass gerade ER bei jeder politischen Sitzung der Grünen im Rathaus persönlich anwesend ist und auch federführend die Themen vorgeben möchte.

Ich bin ehrlich entsetzt über eine derartige Skrupellosigkeit und kann nur hoffen, dass es ein einmaliges Erlebnis für mich und meine Familie bleiben wird. Als Bürgermeister stehe ich dazu, dass wir dort einen Geh- & Radweg errichten wollen. Dieser dient zur Sicherheit von Kindern, Familien, SchülerInnen und Eltern. Immerhin haben wir rund um die

Lindenallee mit dem Hasengarten eine der größten Wohnsiedlungen, mit dem Don Bosco Gymnasium über 700 Kinder täglich, 4 Kindergartengruppen, die Volksschule und den Hort, den Billa und in Kürze die neue Zentrale der Feuerwehr Unterwaltersdorf. Daher müssen wir alles unternehmen, die Fußgänger und Radfahrer von der Straße weg, auf einen sicheren Weg zu bringen.

Ich appelliere daher an alle Beteiligten, ob Befürworter oder Gegner des Projektes, belassen wir Diskussionen und Verhandlungen dort, wo sie hingehören. Nämlich in die Gremien des Gemeinderates und versuchen wir niemals mehr minderjährige Kinder für irgendwelche Zwecke zu vereinnahmen, oder sie gar direkt hineinzuziehen.

Ihr

  
Wolfgang Kocevar  
Bürgermeister

Kontakt: Tel.: 0664 1100001, wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at  
Sprechstunden Ebreichsdorf: Montag, 8.00-9.00 und 16.00-18.00 Uhr

## Spatenstich im Kindergarten Sonnenschein Ebreichsdorf

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Unsere Kinderbetreuungsinitiative geht zügig weiter. Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf verfolgt konsequent den Ausbau bestehender und den Neubau von Kindergärten, Horten und Schulerweiterungen. Daher hat Bürgermeister Wolfgang Kocevar zum Startschuss einer wichtigen Erweiterung in der Stadtgemeinde Ebreichsdorf eingeladen - der Kindergarten Sonnenschein startet im September mit einem Zubau von zwei weiteren Kindergartengruppen. Anlässlich dieses Bauvorhabens waren am 14.9.2021 beim feierlichen Spatenstich neben Bgm. Wolfgang Kocevar auch Vizebürgermeister und Bildungsstadtrat Johann Zeilinger, Kindergarteninspektorin Michaela Edl und Vertreter der Baufirmen dabei.

Die Fertigstellung ist mit dem neuen Schul- & Kindergartenjahr 2022 geplant. So wird es im Sommer 2022 Platz für 50 zusätzliche Kinder geben. Der Zubau kostet 850.000 Euro und es wird darauf geachtet, dass Firmen und Unternehmen aus der Region beauftragt werden.

„Gerade dieser Kindergarten ist sehr beliebt. Viele Eltern können den Weg zur Autobahn nutzen, denn nachdem sie ihre Kinder in den Kindergarten gebracht haben, können sie gleich weiter in die Arbeit fahren. Insgesamt gibt es dann 30 Kindergartengruppen in der Stadtgemeinde. Wir werden weiterhin auf den Bedarf reagieren und in Schulen und Horte investieren“, so der Ebreichsdorfer Bürgermeister. ■



Exklusiv in Ebreichsdorf

# Abverkauf im Fahrradshop



**UNSER  
X LAGERHAUS**

**Auf die Räder, fertig, los...**  
Besuchen Sie uns im **Fahrradshop** in Ihrem Lagerhaus in Ebreichsdorf und sparen Sie bei unserem Abverkauf bis zu **-25 %** auf lagernde Fahrräder\*

**Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen**  
**Lagerhausmarkt Ebreichsdorf**  
Bahnstr. 29 • 2483 Ebreichsdorf  
Tel. 02254/72501  
Mo-Fr 7<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr, Sa 7<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr

**Jetzt bis zu  
-25 % auf  
lagernde  
Fahrräder\***



  [lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken)

\* Ausgewählte sowie reduzierte Waren. Produktliste, Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten. Alle Rückgaben sind Sperrkosten. Angebot gültig solange der Vorrat reicht bis 30.10.2021. Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Alle Preise sind Nettogebote in Euro inkl. aller Steuern und Abgaben. Sie gelten für die Raiffeisen-Lagerhaus-Mitglieder, die unter [www.lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken) registriert sind und nur bei den angeführten Lagerhäusern werden können.



## VERKEHRS- & STRASSENBAUNACHRICHTEN

### Errichtung Geh- und Radweg Lindenallee Unterwaltersdorf

Im Oktober 2021 beginnen die Bauarbeiten zum Geh- und Radweg in der Lindenallee in Unterwaltersdorf. Der Weg beginnt kurz nach der Don Bosco Straße entlang der Grundstücke, dann über eine neue Geh- und Radwegbrücke und weiter bis zum Kindergarten. Die bestehende Fahrbahn wird im Bereich des Sportplatzes wegen der zusätzlichen Errichtung eines Längsparkstreifens etwas verschwenkt.

Aufgrund der Bauarbeiten kann es zu Behinderungen kommen. Die Aufrechterhaltung des Verkehrs ist während der Bauzeit von ca. 2 Monaten (sofern es die Witterung zulässt) gewährleistet.

Im Zuge dieser Arbeiten wird im Anschluss eine Asphalt-Deckschicht im ersten Teil der Dr. Kurt Waldheim Straße aufgetragen.

### Sanierung Klärwerkszufahrt Ebreichsdorf

Im Herbst 2021 wird der Piestingweg von der Piestingau-Zufahrt bis zum Klärwerk komplett saniert. Zusätzlich wird der Piestingweg im Bereich der Piestingau-Zufahrt verschwenkt und die Radfahrüberfahrt im Querungsbereich angehoben. Gleichzeitig wird eine Erneuerung der Müllinsel durchgeführt.

Im Zuge der Bauarbeiten kann es zu Behinderungen kommen. Die Ankündigung der Baustelle wird vor Ort rechtzeitig erfolgen.

Im Anschluss ist geplant, den Straßenbelag am Piestingweg von der Piestingauzufahrtsstraße bis zur Feldstraße zu sanieren. Diese Arbeiten erfolgen je nach Witterung – eine Verschiebung ins Frühjahr 2022 ist daher möglich.

### Sanierung Fußgängerbrücken

Im Herbst 2021 werden die Bachlehnerwegbrücke und die Schafflerhofweidebrücke in Ebreichsdorf, sowie die Frauenwegbrücke in Weigelsdorf saniert.

Im Zuge der Arbeiten kann es zu Behinderung bei der Benützung kommen.

## Wichtige Information der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.

Bürgerservice 2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, T +43 2254 72218-113, F DW 290

E [office@ebreichsdorf.at](mailto:office@ebreichsdorf.at) | [www.ebreichsdorf.gv.at](http://www.ebreichsdorf.gv.at)



# Ebreichsdorf bekennt sich zur Erhaltung der biologischen Vielfalt

Am 30. August beim gemeinsamen Gipfeltreffen zum Innovationsprojekt „Netzwerk Natur Region Thermenlinie-Wiener Becken“ trafen sich Vertreter von 21 lokalen Gemeinden mit dem Landschaftspflegeverein. Die Funktionsträger, so auch Bürgermeister Wolfgang Kocevar, unterzeichneten eine Kooperationsurkunde des Vereins zur Stärkung der gemeindeübergreifenden Erhaltung der biologischen Vielfalt in der gesamten Region Wiener Becken.

Bei dieser Gelegenheit erhielt Ebreichsdorf eine Teilnehmer-Plakette, die die Mitwirkung an dem wertvollen Projekt unterstreicht.

Die Sieger des großen Projektideen-Wettbewerbs innovate4nature Insects Edition 2020 streben im Besonderen die Ökologisierung vieler weiterer Grünflächen zusammen mit Unternehmen, aber auch mit weiteren Gemeinden an. Auch Schulprojekte My Nature! werden in der Region weiter ausgebaut, um noch viel mehr junge Menschen für die Natur in

ihrer Gemeinde zu begeistern. Mit ihrem Engagement erhalten sie mit uns nicht nur die letzten ökologisch hochwertigen Restflächen der Region - beispielsweise Trockenrasen, Feuchtwiesen, ehemalige Steinbrüche und Magerwiesen - sondern schaffen auch neue Trittsteine, um Flächen wieder zu vernetzen und so den genetischen Austausch vieler Arten wieder möglich zu machen. Zum Beispiel auf Unternehmensflächen oder Gemeindeflächen wie in Parks und Schularealen.

Bürgermeister Wolfgang Kocevar nahm die Teilnehmer-Plakette für ein umweltbewusstes Ebreichsdorf mit Freude entgegen: „Natur ist Freiraum, Abenteuer für Mensch und Tier, Erho-

lung, Lebensgrundlage- und qualität – und das muss auch geschützt werden. Natur kennt keine Grenzen und ich freue mich über die gute Zusammenarbeit mit den Projektleitern und meinen KollegInnen für eine biologische Vielfalt über die Gemeindegrenzen hinaus.“



## ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag  
**2. Oktober 2021**  
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

Weitere Informationen bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband  
3430 Tulln, Langenlebarnner Straße 106  
Telefon: 02272/61820 • Mail: noezsv@noezsv.at  
www.noezsv.at



## WARN- UND ALARMSIGNALE

### 1. Warnung

3 Minuten gleich bleibender Dauerton

3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (DRF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

### 2. Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton

1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

### 3. Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

1. Samstag im Oktober:  
Zivilschutz-Probearm in ganz Österreich

# Ebreichsdorf feierte das 20-jährige Jubiläum zur Stadterhebung

STR C. Pusch

Der 11. September 2021 war ein besonderer Tag für die Stadtgemeinde Ebreichsdorf: Gemeinsam mit vielen Bürgerinnen und Bürgern wurde das 20-jährige Jubiläum zur Stadterhebung gefeiert.

Angelehnt an den seinerzeitigen Umzug, konnte man auf der „Ebreichsdorfer Jubiläumsmeile“ flanieren und auf mehreren Stationen unterschiedliche Speisen, Getränke und Rahmenprogramm genießen. Das Wetter spielte mit, die Stationen wurden gut angenommen und die Stimmung war gut. So konnte Bgm. Wolfgang Kocevar ein erfreutes Resumee ziehen: „Zum 20-jährigen Stadt-Jubiläum ist uns ein wirklich tolles Stadtfest mit einer abwechslungsreichen Eventmeile gelungen! Wir konnten

viele große umgesetzte Projekte der letzten 20 Jahre feiern: Sportzentrum Weigelsdorf, City Center, Ausbau der Pottendorferlinie, Erweiterung der Betriebsgebiete und somit weitere Schaffung von Arbeitsplätzen, um hier nur einige zu nennen. Zu diesen und vielen weiteren Stadtentwicklungen konnten die Festgäste Schnappschüsse aus unserem Ebreichsdorfer Bildband auf großen Fotobannern entlang der Route betrachten. Danke an alle BesucherInnen, an alle Ver-

eine, unseren Bauhof unsere Mitarbeiter vom Rathaus und herzlichen Glückwunsch allen Geehrten! Insgesamt wurden 8 Ehrenringe überreicht und Alt-Bürgermeister Mag. Josef Pilz wurde mit der höchsten Auszeichnung der Stadt, dem „Ehrenbürger“ ausgezeichnet! Persönlich haben mich meine Mitarbeiter überrascht und für die Ehrung LH Stv. Franz Schnabl als Ehrengast eingeladen. Darüber habe ich mich sehr gefreut. Vielen Dank!“







# Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf hat beschlossen, sozial bedürftigen Bürgerinnen und Bürgern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 zu gewähren. Der Gemeinderat hat hierfür eine Maximalsumme von € 30.000 bereitgestellt.

## INFO

Heizkostenzuschuss	€ 165,-	€ 110,-	€ 55,-
<b>Monatliche Bruttoeinkünfte</b>			
Alleinstehend	bis € 1.040,-	bis € 1.202,-	bis € 1.264,-
Ehepaar/Lebensgemeinschaft	bis € 1.641,-	bis € 1.795,-	bis € 1.886,-
Alleinstehend 1 Kind	bis € 1.201,-	bis € 1.403,-	bis € 1.473,-
Alleinstehend 2 Kinder	bis € 1.362,-	bis € 1.603,-	bis € 1.685,-
Paar 1 Kind	bis € 1.802,-	bis € 1.996,-	bis € 2.098,-
Paar 2 Kinder	bis € 1.963,-	bis € 2.195,-	bis € 2.307,-
jedes weitere Kind plus	€ 189,-	€ 200,-	€ 210,-
jeder weitere Erwachsene plus	€ 601,-	€ 607,-	€ 639,-

Anträge können **ab 11. Oktober 2021 bis 31. März 2022** beim Rathaus Ebreichsdorf / Meldeamt, Erdgeschoß, Rathausplatz 1, zu den jeweiligen Amtszeiten, gestellt werden. Ein amtlicher Lichtbildausweis und die Kopien der Einkommensnachweise aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen sind vorzulegen.

### Anspruchsberechtigte

Anspruchsberechtigt sind alle Bürger, die am **1.12.2020** ihren Hauptwohnsitz in Ebreichsdorf hatten und noch immer haben und die in obenstehender Tabelle angegebene Einkommensgrenze (brutto) nicht überschreiten.

## Platz für die Natur

UGR Mag. (FH) Birgit Jung

Seit April haben wir in allen vier Ortsteilen der Stadtgemeinde „**Naturwiesen**“ ausgeschildert. Dieser Versuch mit relativ wenig Aufwand Bienen und Insekten einen Lebensraum zu geben, ist in der Tat voll gelungen.

Bei einer Begehung mit Natur Im Garten-Berater R. Binder konnten wir neben unzähligen Käfern, Kleintieren und Insekten auch verschiedene Schmetterlinge beobachten:



neben Bläuling und Kleiner Fuchs suchen auch Kaiserman-

tel und Kohlweißling in der hohen Wiese nach Nahrung. Obwohl die Bedeutung der wunderschönen Tiere für die Versorgungssicherheit von uns Menschen unbestritten ist (zwei Drittel der wichtigsten landwirtschaftlich genutzten Pflanzenarten werden durch Insekten bestäubt), wird deren Lebensraum dennoch immer kleiner. Als „Natur im Garten“-Gemeinde wollen wir Lebensraum vor Zerstörung, Verbauung und Umweltgiften schützen und so mehr Vielfalt für

Tiere und Pflanzen schaffen. Nehmen Sie sich gerne noch schnell Anfang Oktober die Zeit, und erkunden Sie ein Stück Natur in unsere Gemeinde z.B. am Jubiläumspark (Friedhof Weigelsdorf). Ich freue mich über Fotos bzw. Ihre Berichte an [birgit.jung@ebreichsdorf.at](mailto:birgit.jung@ebreichsdorf.at). Für all jene, die keine Freude mit dem Anblick der zum Teil bereits verblühten Naturwiesen haben, gibt es gute Neuigkeiten: Ab Mitte Oktober wird gemäht.

Ihre UGR Mag. (FH) Birgit Jung

PS: Sie gärtnern naturnahe, verzichten auf Pestizide, Torferde und künstliche Düngemittel und sind an einer „**Natur im Garten**“-Plakette interessiert? Melden Sie sich direkt bei [birgit.jung@ebreichsdorf.at](mailto:birgit.jung@ebreichsdorf.at) oder 0676/88775511 für den nächsten Plakettenaktionstag an (EUR 10,- statt EUR 30,- je Plakette). Infos zu den Kriterien unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at).

## MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Niederösterreich



Mutterberatungsstelle  
**EBREICHSDORF**  
Altes Rathaus

Jeden 2. Dienstag im Monat  
nächster Termin:  
**12. Oktober 2021**  
um 14.30 Uhr



## Ebreichsdorfer Ferienspiel 2021

Ursula Palfy

Das Ferienspiel 2021 fand am 3.9.2021 einen würdigen Abschluss beim Turmklettern mit den Naturfreunden. Es hat allen großen Spaß gemacht bei den unterschiedlichsten Stationen Dinge auszuprobieren, zu basteln, zu erkunden.

Wir waren von den Anmeldungen diesmal regelrecht überrollt worden und mussten nach nur einem Tag einen Aufnahmestopp machen.

Danach ist es uns gelungen, bei einigen Stationenbetreuern weitere Stationstermine zu organisieren, um noch mehr Kindern einen Platz anbieten zu können.

Insgesamt konnten wir 450 Plätze bei Ferienspielstationen anbieten. Wir freuen uns schon auf das Ferienspiel im kommenden Jahr. ■

Ein herzliches **DANKESCHÖN** an alle unterstützenden Vereine und deren Helfer, ohne die das Ferienspiel in dieser Form nicht stattfinden könnte:

**TSV Ebreichsdorf**  
**Verein „Theater bewegt“**  
**LSC**  
**Dorferneuerung Weigelsdorf**  
**Corinna Trichtl – Kids4art**  
**Golfclub Schloss Ebreichsdorf**  
**Pfadfinder Ebreichsdorf**  
**Voltigierverein Ebreichsdorf**  
**Dorferneuerung Unterwaltersdorf**  
**Freiwillige Feuerwehr Schranawand**  
**Kinderfreunde Ebreichsdorf**  
**Fischereiverein Steinbrunn**  
**Stephanie Dobrowsky – Experimente**  
**Gartenfriseur Jung**  
**Tanzstudio Mamborama**  
**Naturfreunde Ebreichsdorf**

## Der 1. Oktober ist TAG DES KAFFEES

Veronika Ranftler

Sie sind fasziniert von den Wundern der Natur, den herrlichen Früchten und Produkten, die unsere Erde hervorbringt?

Meist geht das leider nicht ohne Stirnrunzeln beim Gedanken an die Zukunft und die Bedingungen, unter denen viele Erzeugnisse in unsere Regale kommen.

Der Tag des Kaffees zeigt uns, dass dies auch anders sein kann. Bereits vor 40 Jahren begannen die Weltläden in Österreich fair gehan-



delten Kaffee zu verkaufen. Die Bauern werden fair bezahlt, Kinder müssen nicht mitarbeiten, sondern können eine Ausbildung machen. Die Böden werden ausschließlich biologisch bearbeitet und die Erträge aus dem Verkauf in den Weltläden fließen zu 100 Prozent in den Fairen Handel zurück

Der Anteil der Konsument\*innen, die fair gehandelten Kaffee genießen, steigt weltweit und hilft mit, die Existenzgrundlage von Millionen Men-

schen im globalen Süden zu sichern.

Auch im Don Bosco Gymnasium in Unterwaltersdorf wird ab dem heurigen Schuljahr nur noch Fairtrade-Kaffee verwendet. Ein Entschluss der Nachhaltigkeit!

Am 1. Oktober und in der Woche davor haben Sie die Möglichkeit Kostproben im Weltladen von unterschiedlichen Kaffeesorten gratis abzuholen und daheim zu verkosten. ■



# Tore + Zäune

vom *Spezialisten*  
aus *Österreich*





**Funkbetrieb  
auch zum  
Nachrüsten**

**Mewald** Ges.m.b.H. Vieles noch günstiger

Industriestr. 2 0 2623/ 72 225-112 online shoppen!

2486 Pottendorf verkauf@mewald.at garagentor-shop.at



## Jetzt an den Winter denken!

Damit Sie auf der sicheren Seite sind

Treffen Sie schon jetzt Vorbereitungen für den nächsten Winter, denn der kommt ganz bestimmt!

Nutzen Sie unsere flexiblen Winterdienst-Pakete und profitieren Sie von 100% Qualität und persönlichem Service.

### Vier Jahreszeiten - ein Partner:

Winterdienst - Arbeitskräfteüberlassung - Reinigung  
 Gartengestaltung - Grünraumdienste - Agrardienstleistungen  
 Baum- und Forstdienstleistungen

**Maschinenring Wiener Becken:** Ebreichsdorf und Petronell  
 wienerbecken@maschinenring.at, T: 059060-381

[www.maschinenring.at](http://www.maschinenring.at)

Die Profis  
vom  
Land

 **Maschinenring**

# Ausbau Pottendorfer Linie aktuell



## Finale für Archäologische Untersuchungen

Seit 2019 liefen die im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung für den zweigleisigen Ausbau der Strecke vorgeschriebenen, archäologischen Grabungen. Die umfangreichen Untersuchungen sind im Oktober abgeschlossen. Sie umfassen oft nur sehr kleine Areale und liefern daher auch nur begrenzte Einblicke in das Leben in der Vergangenheit. In Ebreichsdorf war es hingegen möglich, eine ausgedehnte, urgeschichtliche Siedlung beinahe in ihrer gesamten Ausdehnung zu erfassen und daher auch ein außergewöhnlich umfassendes Bild einer urnenfelderzeitlichen Siedlung aus der Zeit 1.300 bis 800 v. Chr. zu erlangen.

Foto: ÖBB/Florian Frey



Archäologisches Grabungsfeld beim künftigen Bahnhof Ebreichsdorf

## Auf die Pedale – fertig, los!

Der Geh- und Radweg entlang der Fische, zurzeit ein Provisorium, wird im Oktober fertiggestellt. Einen Teil des Wegs im Bereich der neuen Eisenbahnbrücke über die Fische (ca. 150 Meter) asphaltieren wir. Von dort aus entsteht eine direkte Verbindung zum zukünftigen Bahnhof, die im September 2023 in Betrieb geht. Im Bereich der Brücke befestigen wir die Uferböschung mit Wassersteinen.

Um diese Arbeiten durchzuführen, ist eine Sperre des Geh- und Radwegs von ca. drei Tagen in der ersten Oktoberwoche erforderlich. Die Asphaltierungsarbeiten laufen – wetterabhängig – voraussichtlich am 14. Oktober.

## Unterführung L150 wächst

Für die Errichtung der Straßenunterführung L150 ist es erforderlich, zwei bestehende Bäume zu roden. Die Rodungsarbeiten finden im September statt. Ersatzpflanzungen sind im Bereich der neuen Park&Ride-Anlage vorgesehen.

## Nächste Etappe: Lärmschutz

In der zweiten Oktoberwoche (11.-17. Oktober) werden zwischen der Wirtschaftswegbrücke und der L150 tagsüber neue Lärmschutzwand-Steher gerammt. Dies erfolgt mittels Rammgerät. Wir versuchen, die Unannehmlichkeiten für Sie als Anrainer:innen so gering wie möglich zu halten. Während der Arbeiten wird es aufgrund der Größe und Schwere des Rammgeräts zu Lärmentwicklung kommen.

## Haben Sie Fragen?

Die ÖBB-Infrastruktur AG informiert laufend via Gemeindezeitung und Internet (<http://infrastruktur.oebb.at/pottendorferlinie>). Schriftliche Anfragen richten Sie bitte an [infra.kundenservice@oebb.at](mailto:infra.kundenservice@oebb.at). Besuchen Sie auch die selbsterklärende Ausstellung in der ÖBB Infobox Pottendorfer Linie (an der L150 zwischen Ebreichsdorf und Unterwaltersdorf), täglich 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Den Ombudsmann für den zweigleisigen Ausbau der Pottendorfer Linie im Abschnitt München-dorf – Wampersdorf erreichen Sie unter 05-1778-97-45701 (Montag – Donnerstag 8:00 – 15:00 Uhr, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr). Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 05-1717 sowie unter [oebb.at](http://oebb.at).

ICH WILL

# FAIR

KÄUFEN  
ESSEN  
ARBEITEN  
AGIEREN  
INVESTIEREN

**SPARKASSE**  
Baden Filiale Ebreichsdorf

Weltspartag  
am  
29. Oktober

**JETZT**

Fair  
investieren.  
Ab 50 Euro  
im Monat.

Birgit WINTER  
Filialleiterin

Anna HIETZ  
Kundenbetreuerin

Didem CEYLAN  
Kundenbetreuerin

Claudia BRÜCKNER  
Kundenbetreuerin

Wir sind für Sie da:

Ihr Team in Ebreichsdorf, Hauptplatz 4

Tel.Nr. 050100 - 72200. E-Mail: [ebreichsdorf@sparkassebaden.at](mailto:ebreichsdorf@sparkassebaden.at)

Dies ist eine Werbestellung. Das Veranlagen birgt neben Chancen auch Risiken. Genauere Informationen zum Produkt finden Sie unter [sparkasse.at/fair-kwest](http://sparkasse.at/fair-kwest)

**Kursleiter  
dringend  
gesucht**

Die Volkshochschule Ebreichsdorf sucht für den Herbst noch Trainer\*innen für Bewegungskurse.

Aber auch sonst sind wir für zusätzliche Angebote immer offen.

Melden Sie sich einfach unter 0676/88 77 55 23 oder [vhs@ebreichsdorf.at](mailto:vhs@ebreichsdorf.at).



### Unser Herbstprogramm steht in den Startlöchern

Jeden Dienstag können Kindergartenkinder schon jetzt im EKIZ auf eine spannende Reise bei „Tanzen mit Frana Frosch“ gehen. Jede Stunde ist einzigartig und so ist dieser Kurs auch für einen einmaligen Besuch geeignet!

#### Schon bald starten...

... Dienstags die Musikurse „Robbie“ und „Kraki“ für Kinder von 6 bis 20 Lebensmonaten

... Mittwochvormittag unsere „Familien-Wohlfühlstunde“ und die Erlebnisspielgruppe „Kleine Wunder“ für alle Kinder zwischen dem 6. und 36. Lebensmonat. Am Nachmittag die beliebten Kurse mit „Karli Känguru“.

... die „Sinnesspielgruppe von Anfang an mit allen Sinnen“ für Kinder vom 9. - 18. Lebensmonat oder die „Sinneswerkstatt“ für Kinder ab 18 Lebensmonaten immer Donnerstagvormittag. Am Nachmittag „Shiatsu mit Baby und für Schwangere“.

... der „Babytreff“ für Kinder von 6-12 Lebensmonaten oder der „Geschwistertreff“ am Freitagvormittag und die bekannte „Kreativwerkstatt“ sowie „Mia Mäuschen“ immer Freitagnachmittag im EKIZ.

- Die beliebten Experimente-Workshops finden demnächst sogar zweimal statt. Einmal die „lustige Schleudergefahr“ und dann gibt es noch „gruselige Experimente“.
- Auch für die Erwachsenen haben wir das passende Angebot mit den Workshops „Naturseifen selber machen“, „Ätherische Öle für die Winterzeit“ sowie dem „Gesundheitsvortrag“.

Im EKIZ Ebreichsdorf gibt es Freizeitangebote für die ganze Familie!

Mehr zu unserem Kursangebot sowie wichtige Informationen zur Anmeldung findest Du auf unserer Homepage: [www.ekiz-ebreichsdorf.at](http://www.ekiz-ebreichsdorf.at)

Auf dein Kommen freut sich

das EKIZ Ebreichsdorf-Team



## Liebe Theaterfreunde!

Leider müssen wir euch auch in diesem Jahr schweren Herzens mitteilen, dass es im November kein Theaterstück unseres Amateurtheatervereins Ebreichsdorf geben wird. Die bekannten Umstände und die dadurch unsichere Situation, erlauben es nicht die Aufführungen in gewohnter Weise zu veranstalten. Die Gesundheit unseres Publikums und unserer Mitglieder hat für uns höchste Priorität und deswegen haben wir uns entschlossen, auch in diesem Jahr zu pausieren. Aktuell planen wir, das vorgesehene Stück, im Frühling 2022 zu präsentieren. Selbstverständlich werden wir euch zeitnah über die Termine unterrichten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen, wünschen euch alles Gute und bleibt gesund!

Alles Liebe

Amateurtheaterverein Ebreichsdorf

## Richtigstellung

Liebe Freunde und Freundinnen der Schlosstheater Unterwaltersdorf!

Leider erreichen uns in letzter Zeit einige anonyme Zuschriften auf unserer Homepage über die angebliche Rodung des Nussgartens vom Schloss Unterwaltersdorf (Schöngraben).

Unsere Recherchen ergaben, dass im Nussgarten lediglich jene Bäume gefällt wurden, die krank waren bzw. deren Nüsse nicht mehr verwertet werden konnten.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir ein gemeinnütziger Verein sind, mit dem Ziel Kunst und Kultur sowie Nachwuchskünstlerinnen und -künstler zu fördern.

Wir haben weder auf die Aktivitäten der Stiftung Freihof Schöngraben noch der Pächter des Areals Einfluss! Es wird uns nur gestattet, für unsere Veranstaltungen einige Räumlichkeiten zu benützen!

Dr. Beatrix Czerny-Scheucher  
Intendantin der  
Schlosstheater-Unterwaltersdorf

[www.kreativgeschenk.at](http://www.kreativgeschenk.at)

kreative, persönliche Geschenke  
gefertigt genau nach Wunsch:

- bestickte Hand-/Duschtücher und Co.
- Lasergravuren auf Schiefer und Holz
- Glasgravuren
- Wandtattoos, Autoaufkleber sowie sonstige Aufkleber
- Textil Druck mittels Flexfolien
- Lampen, Leuchten, Laternen und Co.
- Schutzengel
- uvm....



Melanie Wagner  
[info@kreativgeschenk.at](mailto:info@kreativgeschenk.at)  
0664 - 10 83 002



**Kennen Sie schon den SamLa in Ebreichsdorf?**

Der SamLa bietet ein ständig wechselndes Sortiment von Möbeln, Spielsachen, Küchenutensilien, CDs, Schallplatten, Bildern, Bücher und vielem mehr.

Finden Sie besondere Stücke, Antiquitäten und Kurioses in guter Qualität und vor allem zu leistbaren Preisen.

Helfen Sie mit, der Wegwerfgesellschaft entgegenzuwirken und gut erhaltenen Waren ein zweites Leben zu schenken.

Sie brauchen keine Berechtigungskarte beim SamLa (im Gegensatz zum danebenliegenden Lebensmittelmarkt SaMa). Hier sind jung und alt, arm und reich, dick und dünn, groß und klein von nah und fern willkommen.



**Öffnungszeiten**

Donnerstag 13:00-19:00 Uhr  
 Freitag 09:00-19:00 Uhr  
 Samstag 09:00-13:00 Uhr

**SamLa Ebreichsdorf**

Wiener Neustädter Straße 20  
 2483 Ebreichsdorf

Bereichsleiter Herbert Willer  
 0664/884 67 660, samla@samariterbund.net  
 www.samla.at, www.facebook.com/samariterladen



**Besondere Termine beim SamLa Ebreichsdorf**

Jeweils am ersten Wochenende des Monats findet ein spezieller Themen-Markt beim SamLa statt. Die aktuellen Termine finden Sie hier:

**7. – 9. Oktober Kinderbücher-Markt**

Finden Sie eine große Vielfalt an Kinder- und Jugendbüchern zum günstigen Einheitspreis von 1,- Euro. Zum Vorlesen & Selbstlesen.



**4. November – 23. Dezember Advent- & Weihnachtsdeko**

Was gibt es Schöneres, als das Haus weihnachtlich zu schmücken? Finden Sie beim SamLa viele Advent- & Weihnachtsartikel wie Adventkerzen, Adventkranz, Christbaumkugeln, Lichterketten, Kerzen, diverse Dekoartikel und noch vieles, vieles mehr.



Kommen Sie vorbei und sparen Sie bares Geld!

**Das SamLa-Team freut sich auf Ihren Besuch!**

Folgen Sie uns auch auf Facebook um keine Termine zu verpassen: [www.facebook.com/samariterladen](http://www.facebook.com/samariterladen)

<b>EURO NOTRUF</b>	<b>112</b>
<b>FEUERWEHR</b>	<b>122</b>
<b>POLIZEI</b>	<b>133</b>
<b>RETTUNG</b>	<b>144</b>

**Wochenend-Ärztendienst**  
**Krankentransporte ASBÖ**  
**Gas Notruf**  
**Rettungshundestaffel Samariterbund**

**(0664) 40 80 141**  
**14841**  
**128**  
**(02742) 311000**

## ÄRZTENOTDIENST, 0664 / 40 80 141

Leider lagen zum Redaktionschluss keine aktuelle Daten vor.

Bitte hinterfragen Sie, wo der Arzt Dienst macht. Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8 Uhr und endet um 14 Uhr. In der Zeit von **14.00 bis 7.00 Uhr** rufen Sie bitte die Telefonnummer **141**.

## ÄRZTE

**Arbeiter Samariter Bund** 144  
 Gnadenbachweg 9, Ebreichsdorf  
**Dr. Cornelia Tschanett (02254) 735 60**  
 Bahnstraße 17, Ebreichsdorf  
**Dr. Enver Cevik (02254) 724 21**  
 Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf  
**Dr. Doris Prohaska (02254) 751 44**  
 Hauptplatz 22, Ebreichsdorf  
**Dr. Broschek &**  
**Dr. Longin (02254) 751 17**  
 Hauptplatz 11, Unterwaltersdorf

## APOTHEKEN (Nachtdienste)

jeden Montag: **Ebreichsdorf**,  
 Hauptplatz 20, (02254) 722 20  
 jeden Dienstag: **Pottendorf**,  
 Marktplatz 14, (02623) 722 75  
 jeden Mittwoch: **Hornstein**,  
 Wiener Str. 29, (02689) 220 90  
 jeden Donnerstag: **Neufeld**,  
 Hauptstraße 34, (02624) 523 12  
 jeden Freitag: **Ebenfurth**,  
 Hauptstraße 13, (02624) 540 45  
**Unterwaltersdorf**,  
 Hauptplatz 8, (02254) 748 44

## Sonn&Feiertagsdienste (Sa 12.00-Mo 8.00 Uhr)

**2.-3. Okt.** Apotheke Ebenfurth  
**9.-10. Okt.** Apotheke Pottendorf  
**16.-17. Okt.** Apotheke Hornstein  
**23.-24. Okt.** Apotheke Neufeld  
**26. Okt.** Apotheke Unterwaltersd.  
**30.-31. Okt.** Apotheke Unterwaltersd.  
**1. Nov.** Apotheke Unterwaltersd.

## ZAHNÄRZTE Notruf 141 (Notdienste, jeweils 9.00-13.00 Uhr)

Notdienstsuche unter [www.noezz.at](http://www.noezz.at)

**2.-3. Oktober:** Dr. med. dent. Maximilian Melchard, Pöckgasse 18, 2700 Wr. Neustadt, 02622 / 21694

**9.-10. Oktober:** Dr. med. univ. Dr. med. dent. Marzieh Sohrabi-Moayed, Hauptstr. 57a, 2353 Guntramsdorf, 02236 / 52 292

**16.-17. Oktober:** Dr. med. univ. Walter Hacker, Wiener Str. 3, 2486 Pottendorf, 02623 / 73585

**23.-24. Oktober:** Dr. med. univ. Christian Kunz, Bahnstr. 6, 2483 Ebreichsdorf, 02254 / 72234

**26. Oktober:** Dr. med. univ. Dr. med. dent. Marzieh Sohrabi-Moayed, Hauptstr. 57a, 2353 Guntramsdorf, 02236 / 52 292

**30. Oktober-1. November:** Dr. med. univ. Walter Hacker, Wiener Str. 3, 2486 Pottendorf, 02623 / 73585

## PSYCHOTHERAPEUTEN, PSYCHOLOGEN

**Mag. Regina Danninger, 0676 3103881**  
 Hauptplatz 5/2, Ebreichsdorf  
**DI (FH) Mathias Fürst, 0681 10560660**  
 Wienerstraße 27f/40, Ebreichsdorf  
**Sylvia Gruber, 0681 20800450**  
 Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf  
**Thomas Laggner, 0699 12169080**  
 Wiener Str. 17/2, Unterwaltersdorf  
**Mag. Nicole Pritz, 0660 7546279**  
 Wiener Straße 31/5, Ebreichsdorf  
**Anna Rojnik, 0660 4448042**  
 Hauptplatz 22/A/1, Ebreichsdorf  
**DSA Elisabeth Stecker, 0699 12162038**  
 Hauptplatz 22/A/1, Ebreichsdorf

**PSYCHOTHERAPIE**

**Thomas Laggner**  
 Wahpsychotherapeut | Alle Kassen  
 Wienerstrasse 17, 2442 Unterwaltersdorf  
**0699 - 121 69080**  
[www.professionelle-hilfe.at](http://www.professionelle-hilfe.at)



## HEBAMMENORDINATION

Hauptstraße 32a, 2483 Weigelsdorf  
 Info: [www.hebammen-ordination.at](http://www.hebammen-ordination.at),  
 Kontakt: (02254) 73110  
 Hebammensprechstunden, Mutter-Kind-Pass-Beratung, Kurse für Schwangere und Paare, Akupunktur für Schwangere, Hausvisiten im Rahmen des Wochenbetts

## RATHAUS KONTAKTE

**Tel. (02254) 72 218-0**  
**office@ebreichsdorf.at**  
**www.ebreichsdorf.gv.at**



### Öffnungszeiten Rathaus:

Mo 07:30 Uhr - 12:00 Uhr,  
 16:00 Uhr - 18:00 Uhr  
 Di, Do, Fr 07:30 Uhr - 12:00 Uhr

### Altstoffsammelzentrum, Klärwerk

Mo 10:00 Uhr - 18:00 Uhr  
 Fr 08:00 Uhr - 15:00 Uhr  
 Sa 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

## Ein Inserat in der Gemeindezeitung bringt Erfolg!

Sie erreichen knapp  
 6.000 Haushalte  
 und Gewerbebetriebe  
 in unserer Stadtgemeinde



**Erfragen Sie Preise unter  
 gemeindezeitung@ebreichsdorf.at**  
**Tel.: 0676/88775512 Hr. Pusch**

**Impressum:** Medieninhaber: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathaus Platz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel.: 02254 / 72218

Informationsblatt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Kocevar, [wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at](mailto:wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at)

Redaktionsteam: Christian Pusch, Harald Kuchwalek, E-Mail Kontakt: [gemeindezeitung@ebreichsdorf.at](mailto:gemeindezeitung@ebreichsdorf.at)

Druck: bcn Ebreichsdorf, [www.bcn.at](http://www.bcn.at); 6.000 Exemplare. Fotos: Christian Pusch, Zvg, pixabay.com. Vorbehaltlich Druckfehler

# Professionelle Hilfe bei Schulstart, Lehr- und Berufseintritt

Mag. Christian Lenhardt

Der Schulstart nach den Sommerferien, der Beginn einer Lehre oder der Eintritt ins Berufsleben bedeuten für Jugendliche eine besondere Herausforderung, die sie oft nicht aus eigener Kraft meistern können. Hier hilft die jugendarbeit.07. Denn die JugendarbeiterInnen sind für persönliche Gespräche oder Hilfestellungen um ein Problem zu lösen jederzeit erreichbar. Das entweder nach Terminvereinbarung oder auch im Rahmen des laufenden Streetwork im ganzen Gemeindegebiet von Ebreichsdorf.

Am Freitag, 15. Oktober findet bei Schönwetter auf der Wiese neben dem Sportzentrum ein **Graffiti-Workshop** statt. Die jugendarbeit.07 lädt zu diesem ganzheitlichen, gewaltpräventivem Projekt alle 12-23-jährigen Jugendlichen ein, um einerseits einen Beitrag zur Vermeidung von illegalen Graffitis in der Gemeinde zu leisten und andererseits die Teilnehmer in kreativer Art und Weise an Themen wie Selbstdarstellung, Identifikationsfindung und Teamwork heranzuführen. Die Teilnahme ist gratis, es gibt Musik und Snacks. Auch für Anfänger! Das Werk kann mit nach Hause genommen werden.

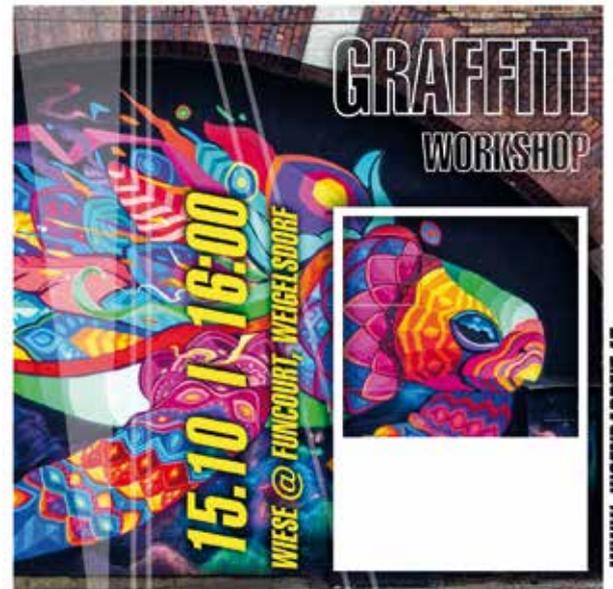
Informationen zu allen weiteren Aktivitäten und Kontaktmöglichkeiten sind auf [www.jugendarbeit.at](http://www.jugendarbeit.at), Facebook: jugendarbeit.07 oder Instagram: jugendarbeit.07 zu finden.

Eine weitere Möglichkeit zur Aussprache und Kontakt mit Gleichaltrigen bietet der Online-Jugendtreff, der jeden Donnerstag von 20.00-21.30h via Zoom stattfindet. Auch dazu gibt's alle Infos auf [www.jugendarbeit.at](http://www.jugendarbeit.at).

Die Entwicklungen rund um Corona werden über die Öffnung SPOTLIGHT.ebreichsdorf entscheiden. Auf der Homepage [www.jugendarbeit.at](http://www.jugendarbeit.at) findet man dann Infos wann der Jugendtreff – im Regelfall jeden Mittwoch von 17:00 - 19:30 Uhr – wieder für Aktivitäten wie Musikhören, Surfen, Wuzzeln, Dartspielen oder einfach nur Freunde treffen, geöffnet ist.

Anzutreffen sind die JugendarbeiterInnen im Herbst auch in den Schulen. Hier werden die jugendarbeit.07 und ihre Angebote vorgestellt und Möglichkeiten für Schulworkshops diskutiert.

Das Thema Gesundheit von Jugendlichen und wie man sie mit Informationen zu einem gesunden motivieren kann, wird in der Öffentlichkeit Verhalten intensiv diskutiert. Einen Beitrag zur Erstellung derartiger Infos leistet die jugendarbeit.07 durch ihre Teilnahme am Projekt „Partizipativ erstellte Gute Gesundheitsinformationen (PeGGI)“ der Österreichischen Plattform für Gesundheitskompetenz (ÖPGK) im Auftrag des Gesundheitsministeriums. Im Rahmen dieses Projekt sollen Gesundheitsinformationen erarbeitet werden, die jugendgerecht zu gesundem Verhalten motivieren. Und den „Weg zum Ziel“ bestimmen die Jugendlichen selbst im Rahmen einer Foto/Video-Aktion. Über die jugendarbeit.07 wurden von Jugend-



FÜR JUGENDLICHE ZWISCHEN 12-23 | KOSTENLOS | BEI REGEN WIRD DIE VERANSTALTUNG ABGESAGT

lichen Foto- und Videobeiträge eingereicht: etwa Fotos mit der Darstellung, wie man sich gesund ernähren kann oder wie man die Gesundheit durch Bewegung erhält. Diese Einsendungen werden derzeit von den Projektemperten ausgewertet und in gezielte Gesundheitsinformationen eingearbeitet.

Eng mit dem Thema Jugendgesundheits ist auch der Prozess „Gesundheitskompetente Jugendarbeit“ verbunden, mit der die Gesundheitskompetenz der Jugendlichen, also das Wissen um den Erhalt der eigenen Gesundheit, gesteigert werden soll. Nach den intensiven Vorarbeiten befindet sich die jugendarbeit.07 hier in der letzten Phase der Erlangung der Auszeichnung als „Gesundheitskompetente Einrichtung“.

## Versicherungs Ratgeber

### Günstige KFZ Versicherung

Sie können sich für eine reine Haftpflichtversicherung entscheiden oder sich mit einer Kaskoversicherung, Rechtsschutz und Co noch besser absichern. Die Suche nach der passenden KFZ Versicherung beginnt damit, dass Sie für sich selbst festlegen, welche Bereiche diese umfassen soll. Erst darauf aufbauend ist dann ein genauer, auf Sie zugeschnittener Prämienvergleich sinnvoll.

Je nach gewünschter Produktvariante (KFZ-Haftpflicht, Teilkasko oder Vollkasko, usw...) können der Deckungsumfang sowie die Höhe des Selbstbehaltes (oder auch Schadenersatzbeitrag genannt) unterschiedlich berechnet werden. Grundsätzlich gilt: je höher der Selbstbehalt, desto günstiger die laufende Prämie.

Mehr Informationen für einen optimalen Schutz erhalten Sie bei Ihren unabhängigen VersicherungsmaklerInnen.



In Kooperation mit  
Sabine Kopinitsch  
Versicherungsmaklerin  
Hauptstraße 4  
2483 Weigelsdorf  
0676/ 89 88 10 58  
[www. KKV .at](http://www.KKV.at)



## Mit Waschtrog und Schraufndaumpfa über die Rossschwemm

Drei Fremdwörter in einer Überschrift!

### Rossschwemme:

Das ist in der Regel eine teichartige Erweiterung eines Baches, also eine riesengroße Lacke, in die man Pferde, Zugochsen und -kühe nach getaner (Feld)Arbeit, während derer die Tiere Hitze, Staub, Insekten, Schweiß ausgesetzt waren, trieb. Dort konnten sie sich erfrischen und sie wurden auch gewaschen. Auf Pferde trifft das nicht ganz zu: Erhitzte Gäule dürfen nur bis zum Kniegelenk ins Wasser, weil sie sonst gesundheitlichen Schaden nehmen. Viel tiefer werden die Schwemmen in der Regel ohnehin nicht gewesen sein. Auf diese Art wurden aber immerhin die Hufe sauber. Gewaschen wurden die Pferde – so erinnern sich noch manche Zeitzeugen – sonntags, wenn die Tiere ausgeruht waren. Ochsen und Kühe konnte man unmittelbar nach der Arbeit nicht nur ins Wasser steigen lassen, sondern – oft samt dem gezogenen Wagen – auch gleich waschen.



Die Rossschwemme in Weigelsdorf führt bis zum heutigen Tag etwas Wasser. Im Hintergrund zu erkennen: Die Ausfahrt. Oder war's die Einfahrt? (Foto: Ernst Mayer)

Ab der Zwischenkriegszeit verloren die Rossschwemmen – Stichwort Traktor etc.

– langsam an Bedeutung. Sie dienten aber noch lange als Viehtränke für die Kühe und Kälber, die mancherorts bis in die frühen 70-er Jahre von April bis September täglich auf die Weide getrieben wurden.

In Schranawand befand sich die Rossschwemme neben dem Feuerwehrhaus, dort, wo sich heute ein kleines Biotop befindet. Der Boden war feudal mit behauenen Steinplatten ausgelegt.

Unterwaltersdorf verfügte über zwei Rossschwemmen, über die „Obere“ und die „Untere“. Erstere lag im Bayernland, nahe dem alten Zeughaus der Feuerwehr. Der dort befindliche

Löschteich ist ein Rest davon und die Dorfbewohner sprechen heute noch von „da Rossschwemm“, wenn sie den Löschteich meinen. Übrigens finden sich am Grunde dieses Teiches bis zum heutigen Tag behauene Steinplatten wie sie auch in Schranawand anzutreffen waren.

Die Untere Rossschwemme befand sich an der Kreuzung Goldackerstraße / B 60, vis-a-vis der Billafiliale, dort wo heute eine Nepomukkapelle (versetzt 1973) steht.

Die Weigelsdorfer Rossschwemme findet man, heute noch teilweise waserführend, gegenüber der ehemaligen Genossenschaftsmühle. (Für Nicht-Weigelsdorfer: vis-a-vis vom kleinen E-Werk an der B 16.)

Weigelsdorf verfügte noch über eine zweite Lacke, den sog. „Ganslteich“. Der diente den Tieren als Tränke und erfüllte wahrscheinlich auch ein wenig die Funktion einer Rossschwemme. (Kreuzung Friedhofstraße / Fabrikstraße, ungefähr dort, wo heute in einer riesigen Vitrine eine historische Feuerwehrspritze ausgestellt ist.) Eine dritte, schon viel früher abgekommene Lacke, durch die man gerne mit dem Pferde- oder Ochsenwagen fuhr, befand sich in der Kienergasse, knapp vor der Einmündung in die B 16. (neben der Bäckereifiliale „Mann“).

Die Ebreichsdorfer hatten ihre zwei Rossschwemmen direkt im Flussbett der Piesting („Werkskanal“). Eine hinter der Rosenkranzkapelle an der Kreuzung Badener Straße / B 16 und eine dem heutigen Autohaus Nemeth gegenüber gelegen. Man konnte hier nicht durchfahren, wie es bei den meisten anderen derartigen Einrichtungen möglich und auch vorgesehen war. Hier musste man mit Ross und Ochs und Wagen umdrehen, um wieder ins Trockene zu kommen.

### Waschtrog:

Die Rossschwemmen hatten auch noch eine andere Funktion. Sie eigneten sich zwar nicht als Badeplatz oder Gatschspielplatz für Kinder – dazu waren sie zu dreckig – aber man konnte im Sommer mit Mutters Waschtrog über den kleinen See schaukeln. Im Krieg und nach dem Krieg verwendeten die größeren Kinder und die Jugendlichen auch Metallkanister als Bootersatz. Das waren von den alliierten Flugzeugen nach Bombenangriffen – vornehmlich auf Wien und Wr. Neustadt – abgeworfene leere Benzintanks.<sup>76</sup>

Der Waschtrog, in Regel aus Holz gefertigt, diente, wie die ältere Generation noch aus ihrer Jugend weiß, als Gefäß für das heiße Waschwasser. Die Hausfrau bürstete und rumpelte die Wäsche darin, wobei die



Waschtrog mit den dazugehörigen Utensilien, Bürste, Seife, Rumpel. (Foto: Heimatmuseum Ebreichsdorf)

<sup>76</sup> Das Vergnügen des Waschtrogfahrens war den Ebreichsdorfer Kindern verwehrt, weil die direkt an der Piesting liegenden Rossschwemmen zu viel Strömung aufwiesen. Dazu kommt noch, dass das Wasser der Piesting durch die anliegenden Industrien immer mehr verschmutzt wurde. „Baden verboten – Kinderlähmungsgefahr“ war auf Tafeln am Piestingufer zu lesen. Und bei Waschtrogfahrten war zeitweiliges Umkippen mit einzuplanen, also ein unfreiwilliges Bad unvermeidlich.

Wäschestücke zwischendurch mit „Hirschseife“ eingerieben wurden. Vom Erhitzen des Wassers im Waschkessel über das mühsame Bürsten und Rumpeln im Waschtrog bis zum Ausschwemmen der Seife am Bach und dem anschließenden Aufhängen zum Trocknen auf Wäscheleinen war der Waschtage einer der mühevollsten Tage für die Hausfrau.

### Schraufndaumpfa:

Das sind faktisch Schlittschuhe ohne Schuhe, also kufenförmige Eisen. Man konnte sie mittels aufgesetzter Schraubzwingen an den (Winter)Schuhen befestigen und so Eis laufen. Und auf diesen Schraufndaumpfan rutschten die Kinder bis in die 1960/70-er Jahre über das Eis, oft eben über das der zugefrorenen Rossschwemmen.<sup>77</sup>



Schraufndaumpfa mit Schraubschlüssel. (Foto: Heimatmuseum Ebreichsdorf)

Zum Thema Rossschwemme noch ein kleiner Nachschlag: In den 1960/70-er Jahren wussten alte Bauern noch zu erzählen, dass man die Pferde auch zwecks Heilung einer Hufkrankheit ins Wasser der Schwemme getrieben hätte. Es dürfte sich um eine

Erkrankung gehandelt haben, die man Hufabszess nannte (nennt?). Bei dieser eitrigen Entzündung der sog. Huflederhaut beginnt das Pferd zu lahmen. Behandelt wurde (wird?) die Krankheit durch ein punktuell Aufschneiden des Hufes, um den Eiter abfließen zu lassen. Um das Durchbrechen des Abszesses zu erreichen bzw. zu erleichtern, wird – und das ist der springende Punkt – der Huf durch Einweichen in Wasser weich gemacht.

*Wie so oft haben wieder mal Einflüsterer für mich in ihren Erinnerungen gekramt: Frühwirth Johann, Ing. Frühwirth Johann, Frühwirth Rudolf, Glock Lieselotte, Heilinger Josef, Hörhan Hermine, Krizsanits Arnold, Mayer Irmtraud, Pelz Josefine, Pobemberger Gerhard, Strommer Josef.*

## Im Weingarten

Vielleicht ist es Ihnen schon aufgefallen: Wenn Sie sich auf der B 60 von Weigelsdorf kommend Unterwaltersdorf nähern, so finden Sie unmittelbar vor der Ortstafel, links abzweigend, eine neue Sackgasse. Und die trägt den Namen „Im Weingarten“. Schön, dass man wieder einmal einen Namen gefunden hat, der ein Stück Geschichte des Dorfes erzählt.

Weinbau wurde bei uns spätestens seit der letzten großen Besiedlungswelle vor rund 1000 Jahren betrieben. Die Böden in unserem heutigen Stadtgebiet waren und sind aber seit jeher nicht so gut geeignet für die Erzeugung von Qualitätswein. Die Geschmacksrichtung Sauer war das Markenzeichen. Es ist überliefert, dass die wohlhabenderen Bauern und der Grundherr Weingärten in den günstigeren Hanglagen am Pfefferbüchl in Leithaprodersdorf, damals ungarisches Hoheitsgebiet, besaßen. Sie hatten das Privileg, die Trauben zollfrei nach Hause transportieren zu dürfen, wo sie dann gepresst wurden.<sup>78</sup>

Obwohl der mangelnden Bodenqualität wegen die Weinbauflächen im 20. Jahrhundert im engeren Umkreis immer weniger wurden, gab es hin und wieder auch gegenteilige Entwicklungen:

Theresia Wolfsbauer und ihr Ehemann Josef, sie eine gebürtige Unterwaltersdorferin, er ein gebürtiger Pottendorfer, hatten über Jahre in Moosbrunn ein Gasthaus betrieben, waren fleißig und hatten gut verdient. Ihre Ersparnisse investierten sie in das Haus Wr. Neustädter Straße 14 in Unterwaltersdorf samt Garten und zwei, drei Hektar daran anschließendes Ackerland. 7.416 m<sup>2</sup> davon wurden um 1934 mit 6.000 Weinstöcken verschiedener Sorten bepflanzt. Das ist ein ordentlicher Fleck. Das bedeutete viiiel Arbeit im Weingarten und im Keller.

Neben dem Verkauf des Weines in vom Kunden mitgebrachten Flaschen oder Kannen nannte das Ehepaar Wolfsbauer auch einen Heurigenbe-

trieb sein Eigen. Ein Heurigenbetrieb sah damals etwas anders aus als heute: Die Gäste saßen im Vorraum des Hauses oder im Hof. Angeboten wurden Eigenbauweine<sup>79</sup> und Sodawasser. Zu essen gab es nichts. Das brachte man, wenn überhaupt, selbst mit. Sonntagnachmittag war oft Hochbetrieb. Der Heurige war dann auch Treffpunkt der Klatschweiber. So sehr die Hausfrau und Chefin es auch liebte, das Neueste aus erster oder zweiter oder auch dritter Hand zu erfahren, sie hatte auch ihre liebe Not mit diesen Damen. Die brachten als Nachmittagsjause gerne fetten Braten mit. Und die Heurigenwirtin durfte dann die verschmierten Gläser wieder auf Hochglanz bringen. Darüber beklagte sie sich immer wieder – natürlich nicht bei den Gästen.

Im Jahr 1961 verstarb Josef. Zum Glück war ein junger Mann im Haus. Rudolf Pelz (11.1.1927 – 1.5.2006) war bei Tante Theresia und Onkel Josef aufgewachsen. Ab nun hatte er die Hauptlast zu tragen.

<sup>77</sup> Die in Fußnote 76 beschriebene starke Strömung verhinderte auch eine brauchbare Eislauffläche auf den Ebreichsdorfer Rossschwemmen.

<sup>78</sup> Ernst Mayer: Markt, Herrschaft und Pfarre Unterwaltersdorf ..., 1990, Seite 41ff. Im Kirchhof stand übrigens eine in Gemeinschaftsbesitz der Bauern befindliche Weinpresse.

<sup>79</sup> Neben Eigenbauweinen wurden auch zugekaufte Weine aus Großhöflein im Burgenland ausgedient.



Rudolf Pelz, letzter Weinhauer in Unterwaltersdorf (Foto: privat)

Das Problem dabei war, dass der gar nicht mehr soo junge Rudolf als Bundesbahnbediensteter schon lange seinen Beruf gefunden hatte. Auch waren da ein Haus, ein großer Garten und die Familie mit vier Kindern. Er stellte um auf Hochkultur und leistete sich eine Bodenfräse, was zwar die Arbeit etwas erleichterte, den Großteil seiner Freizeit verbrachte er aber

trotzdem im Weingarten und im Keller.

Und wenn die Kinder von der Schule oder von sonst wo heimkamen und die Mutter fragten: „Wo ist Vati?“, bekamen sie meist zur Antwort: „**Im Weingarten**“.

Nachdem der Heurigenbetrieb nicht viel mehr abwarf als die sonntäglichen Dorfratsch-Nachrichten, wurde er wenige Jahre nach Josefs Tod eingestellt. Die Arbeit im Weingarten wurde trotzdem nicht weniger und Rudolf kannte das Wort Freizeit nur noch vom Hörensagen. Wohl unterstützte ihn seine Frau (vierfache Mutter und Hausfrau), manchmal leistete man sich einen Helfer und bei der Lese waren natürlich Verwandte und Bekannte zur Stelle, aber 1969 oder 1970 wurde der letzte Unterwalters-

dorfer Weingarten<sup>80</sup> gerodet. Eine Jahrhunderte alte Tradition war zu Ende.

*Dank an Ingrid Bartmann, Josef Krammel, Eva Mayer und Josefina Pelz für das Kramen in ihren Erinnerungen und an Wolfgang Bartmann (Vermessungsamt) für die Recherche von Eckdaten.*



Weinlaub und Trauben am Schlussstein des Kreuzrippengewölbes im Altarraum der Barbarakapelle (= Kärner = Beinhaus) im Wehrkirchhof Unterwaltersdorf – 14. Jh. Kann man als Hinweis auf die alte Weinbautradition deuten. (Foto: Ernst Mayer)

## Rund ums Tier (4. Oktober Welttierschutztag) und aus der Schule

Die Frage nach der Art der Bekleidung je nach Witterung, Kultur, Anlass etc. wurde in der Sachunterrichtsstunde schon geklärt. Man ist bei den Materialien angelangt. Baumwolle, Wolle vom Schaf, Leinen, Kunstfaser auch Metall ..., alles ist schon zur Sprache gekommen, nur eines fehlt der Lehrerin noch: Leder. Doch der Begriff kommt nicht. Sie hilft nach: „Beginnt mit ‚L‘, kennt ihr, und wahrscheinlich hat das jeder von euch auch schon getragen.“

Da dämmert es Fabio: „Läuse!“

\*\*\*

Ausflug mit dem 4-jährigen Flori nach Schönbrunn. Ja, alles interessant, aber vom Hocker haut den jungen Mann nichts, kein Elefant, keine Würgeschlange, kein Tiger.

Neben dem Eisbär-Gelände muss wegen eines Wasserleitungsschadens der Asphalt aufgestemmt werden. Lärm, Staub, Vibration! Flori

steht, die Eisbären als wenig interessante Erscheinung der Schöpfung im Rücken, fasziniert vor dem dröhnenden Presslufthammer als weitaus interessantere Erscheinung der Schöpfung. Schönbrunn hat also doch eine Attraktion für den jungen Mann geboten.

\*\*\*

Tierbesitzer, vor allem Hundebesitzer, neigen dazu, ihren Tieren mit mehr Mitgefühl zu begegnen als menschlichen Zeitgenossen.

Ein Häuslbauer wühlt sich gerade durchs Erdreich. Er ist schon weit vorgedrungen Richtung Erdmittelpunkt. Steht er in dem von ihm gebuddelten Loch, so ist von ihm nicht viel mehr zu sehen als ein Brustbild hergeben würde, bückt er sich, was in dem engen Loch nur mit Akrobatik möglich ist, ist er nicht zu sehen.

Eben taucht er wieder auf, nachdem er einen störrischen Steinbrocken

aus der Sohle der Grube geschält hat. Da steht er einem Hund gegenüber, wegen des fehlenden ansonsten naturgegeben Größenunterschiedes Aug in Aug. Der Hund bellt ihm aus wenigen Zentimetern Entfernung ins Gesicht. Unser Erdarbeiter wäre vor Schreck umgefallen, wäre das in dem Loch möglich gewesen. Da erfasste den Hundebesitzer Mitleid und er sagte: „Gö, jetzt host di g’schreckt!“ So sprach er – zu seinem Hund (!), nicht zum nahe am Herzinfarkt vorbeigeschrammten Häuslbauer.

\*\*\*

Wiederkäuer: Wie funktioniert das mit den vier Mägen der Kuh, wie ist das mit dem Pansen, mit dem Netzmagen, mit der Rückbeförderung der „zwischenlagerten“ Nahrung, mit dem Wiederkauen? Und wozu ist das alles gut? Welche Wiederkäuer gibt es außer den Rindern noch?

Aglaé beschäftigt eine Frage abseits aller bisher gestellter und beantworteter

<sup>80</sup> Wohl bearbeitete der Unterwaltersdorfer Landwirt Josef Krammel noch bis 1972/73 einen kleinen Weingarten (gute 1.500 m<sup>2</sup>), der befand sich aber auf Weigelsdorfer Staatsgebiet.

ter Fragen: „Graust denen nicht, wenn das wieder raufkommt?“

\*\*\*

Ähnlich muss ein Kind gedacht haben, das für die Tierfamilie der Wiederkäufer den Namen „Speiber“ erfand.

\*\*\*



Stier Ivan ist der stattliche Chef der stattlichen Hochlandrinderherde auf Benjamin Kiritas Weide zwischen Unterwaltersdorf und Weigelsdorf. (Foto: Christian Mayer)

Thema: Nationalfeiertag.

Frau Lehrerin: „Ich kenne ein sehr bekanntes Lied, das wird am Nationalfeiertag oft gesungen.“

... Schweigen! ...

„Manchmal hört man es auch vor Beginn eine Fußballmatches.“

Romana schreit raus: „Ja, das kenn' ich!“

„Toll! Kannst du es auch singen?“

„Klar! ... Schiri, wir wissen, wo dein Auto steht!“

\*\*\*

Schnupfenzeit.

Lehrerin: „Ich fühle mich heute nicht ganz wohl, ich bin auch so matt. Ich glaube, ihr habt mich angesteckt.“

Schülerin: „Mir geht's wieder gut, ich habe mich wieder angesteckt!“

\*\*\*

Englischschularbeit in der 1. NMS – Klasse.

Aufgabenstellung: Postkarten-, oder

SMS- oder E-Mail-Gruß aus dem Urlaub. Auf Englisch, versteht sich.

„I in the Italien. I doing schwimming and ice crema eating!“

\*\*\*

Auch in der Religionsstunde wird der Tierschutztag thematisiert: Wir achten die Tiere, Tierschutz, Franz von Assisi.

Die Geschichten um Franz von Assisi werden Felizitas allmählich zu lang: „Wann dürfen wir endlich den Franz und die Sissi malen?“



Franz von Assisi, Schutzpatron der Tiere. „Vogelpredigt“. Fresco von Giotto di Bondone, um 1295. (Foto: Wikimedia Commons)

\*\*\*

Fieber ist unangenehm, hat aber auch eine Funktion, behauptet der Lehrer. Welche könnte das sein, wozu kann der Mensch das Fieber vielleicht sogar brauchen?

„Damit er nicht in die Schule gehen muss“, war die Antwort.

\*\*\*

„Frau Lehrerin, was lernen wir heute in Geschichte?“

„Wir sprechen heute über die Kelten.“

„Das ist gut, es wird jetzt eh wieder kälter.“

\*\*\*

Berni gibt das Hausübungsheft ab.

Frau Lehrerin: „Das hast du schön geschrieben!“

Berni: „Das hab' ich nicht gemacht. Das hat Mama geschrieben.“

„Wieso schreibt die Mama deine Hausübung?“

Berni, Verständnislosigkeit signalisierend: „Na, weil Papa nicht da war!“

\*\*\*

In Pauls Aufsatz hat lustigerweise der Jäger das Wild gewittert, nicht umgekehrt. Der Waidmann muss sich nun möglichst lautlos und unsichtbar dem Tier nähern. „Der Jäger pischt das Wild an“, berichtet Paul.

Irgendwie erscheint ihm das kein gutes Deutsch zu sein, womit er auch recht hat. Selbst wenn ihm das „r“ im Wort „pirscht“ nicht abhandengekommen wäre, wäre es eine unglückliche Formulierung geblieben. Er streicht die Behauptung durch und schreibt: „Der Jäger pischt sich vorsichtig an.“ (Ist natürlich angenehmer für das Wild, weniger für den Jäger.)



Ansitz in Form eines Hochstandes in Ebreichsdorf, zwischen Kalter Gang und Autobahn gelegen. Da muss sich der Jäger nicht anpirschen. Er wartet einfach auf das Wild. (Foto: Christian Mayer)

<b>Freitag, 1.10. bis Samstag, 2.10.</b>		<b>Mittwoch, 6.10.</b>	
<b>Griechischer Markt am Hauptplatz Ebreichsdorf</b> FR: 13.00 bis 19.00 Uhr; SA: 9.00 bis 19.00 Uhr		<b>Sprechtag des KOBV</b> 13.00 bis 14.30 Uhr Elisabethstraße 38, Baden; Information sozialrechtlicher Belange behinderter Menschen. Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW und den jeweils aktuellen geltenden COVID-Maßnahmen möglich. Auch am 20.10.2021	
<b>Freitag, 1.10.</b>		<b>Donnerstag, 7.10.</b>	
<b>Pensionistennachmittag PV Weigelsdorf</b> 14.00 Uhr im Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf		<b>Kameradschaftsabend Weigelsdorf</b> 19.00 Uhr im Vereinslokal Willner-Reiner	
<b>Konzert im Herbst</b> 20.00 Uhr Pfarrkirche Ebreichsdorf; mit dem Mucha Quartett		<b>Freitag, 8.10. bis Sonntag, 10.10.</b>	
<b>Samstag, 2.10.</b>		<b>Nationales Springturnier im Magna Racino</b> CSN-B*, <a href="http://www.magnaracino.at">www.magnaracino.at</a> , Team Horse Queen	
<b>Markt am Rathausplatz</b> 9.00 bis 12.00 Uhr Marktplatzl Ebreichsdorf; Diesmal wieder mit Tauschmarkt „Weil's Sinn hat“. <a href="http://www.ebreichsdorf.gv.at">www.ebreichsdorf.gv.at</a>		<b>Freitag, 8.10.</b>	
<b>Unterwaltersdorfer Dorf-Flohmarkt</b> 9.00 - 12.00 Uhr Hauptplatz Unterwaltersdorf		<b>ASK Ebreichsdorf - 1. FC Felixdorf</b> 19.30 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf; Reserven 17.30 Uhr	
<b>Zivilschutz Probealarm</b> zwischen 12.00 und 13.00 Uhr Für Ihre Sicherheit - Sirenenprobe in ganz Österreich! Bitte keine Notrufnummern blockieren!		<b>Samstag, 9.10.</b>	
<b>Sautanz im Gasthaus Ahorn</b> 17.00 bis 21.00 Uhr Wir servieren für Sie: Bratwurst, Blunzn, Aufstrichbrote, Presswurst, Kesselfleisch, Stelzenteller, geröstete Leber, Grammelknödel. Essen soviel Sie können oder wollen - für nur € 10,80. Auskunft und Reservierung: (02254) 72363.		<b>Herbstfest mit den Kinderfreunden</b> 13.00 bis 16.00 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf; Kürbis bemalen, Drachen basteln ...	
<b>ÖKB Weigelsdorf Stelzenschnapsen</b> ab 17.00 Uhr Gasthof Willner-Reiner, Hauptstraße 7, Weigelsdorf		<b>Jahresversammlung PV Ortsgruppe UW</b> 14.00 Uhr Restaurant s'Platzl Unterwaltersdorf; anschließend musikalische Unterhaltung mit „Casino Project“; 3G-Regel beachten	
<b>SV Mitterndorf - ASK Ebreichsdorf II</b> 18.30 Uhr Sportplatz Mitterndorf		<b>Sonntag, 10.10.</b>	
<b>Sonntag, 3.10.</b>		<b>ASK Ebreichsdorf II - ASK Erlaa</b> 14.00 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf	
<b>Jubiläumsmesse Erntedankfest „470 Jahre“</b> 10.30 Uhr Pfarrgarten Ebreichsdorf; Rahmenprogramm und Musik, Speisen, Kaffee und Kuchen u.v.m.		<b>Dienstag, 12.10.</b>	
<b>SC Wr. Neustadt Juniors - ASK Ebreichsdorf</b> 11.00 Uhr		<b>Mutter-Eltern-Beratung</b> 14.30 Uhr Altes Rathaus, Wiener Straße 3, Ebreichsdorf	
<b>Montag, 4.10.</b>		<b>Mittwoch, 13.10.</b>	
<b>Briefmarken Vereinstreffen</b> ab 16.00 Uhr Monatliches Sammlertreffen im Gasthof s'Platzl in Unterwaltersdorf. Info KommR Wolfgang Pollak, 0699 13000584.		<b>Sprechstunde der Ortsgruppe KOBV</b> 9.30 bis 10.30 Uhr im alten Rathaus Ebreichsdorf, Wienerstraße 3a; barrierefreier Eingang und Lift ums Eck. Unter Einhaltung der 3G-Regelung. Beratung NUR nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0676 55 230 33.	
<b>Dienstag, 5.10.</b>		<b>Pensionistennachmittag</b> 14.00 Uhr des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule. Unter Einhaltung der 3G-Regelung	
<b>ROSEGGER'S WALDHEIMAT &amp; APFELKAUF</b> 8.00 Uhr Pensionisten Ebreichsdorf; Fahrt zur Waldschule in Alpl – Weiterfahrt zum Mittagessen – Apfelkauf bei Eiteljörg – Buschenschank. Preis: Busfahrt/Person € 23,-, Waldschule € 4,50. Anmeldung bei Fr. Brenner, (02254) 75448		<b>Donnerstag, 14.10.</b>	
<b>Senioren - Kaffee Seniorenbund</b> 15.00 - 18.00 Uhr Pfarrheim Weigelsdorf		<b>Fraenkelsche Hutfabrik und Betriebsausflug der Hutfabrik von 1955</b> 18.00 Uhr Filmabend im Heimatmuseum Ebreichsdorf	
<b>Redaktionsschluss Gemeindezeitung: Ausgabe November 2021: Freitag, 15. Oktober 2021. Ihre Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an: <a href="mailto:gemeindezeitung@ebreichsdorf.at">gemeindezeitung@ebreichsdorf.at</a></b>		<b>Freitag, 15.10.</b>	
		<b>Grafiti Workshop für Jugendliche</b> 16.00 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf; <a href="http://www.jugendarbeit.at">www.jugendarbeit.at</a>	
		<b>SC Brunn/Gbg II - ASK Ebreichsdorf II</b> 19.00 Uhr Sportplatz Brunn	

<b>Freitag, 15.10.</b>	<b>Dienstag, 26.10. (Nationalfeiertag)</b>
<b>1. SV Wr. Neudorf - ASK Ebreichsdorf</b> 19.30 Uhr Sportplatz Wr. Neudorf; Reserven 17.30 Uhr	<b>Schlussveranstaltung im Heimatmuseum</b> 15.00 Uhr mit Filmpräsentation 90 Jahre FF Ebreichsdorf und Döllach Katastrophenjahr
<b>Sonntag, 17.10.</b>	<b>Mittwoch, 27.10.</b>
<b>Schulgemeindegottesdienst</b> 10.00 Uhr Studienheim Maria Hilf Unterwaltersdorf; mit den die SchülerInnen der 2. Klassen und P. Simplicie Tchoungang SDB	<b>Pensionistennachmittag</b> 14.00 Uhr des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule. Unter Einhaltung der 3G-Regelung
<b>Dienstag, 19.10.</b>	<b>Freitag, 29.10. bis Sonntag, 31.10.</b>
<b>Seniorencafe SPÖ Frauen &amp; Volkshilfe</b> 14.00 Uhr Pensionistenwohnhausanlage Haltgasse 3, Ebreichsdorf	<b>Nationales Springturnier im Magna Racino</b> CSN-B*, <a href="http://www.magnaracino.at">www.magnaracino.at</a> , Team Horse Queen
<b>Senioren - Kaffee Seniorenbund</b> 15.00 - 18.00 Uhr Pfarrheim Weigelsdorf	<b>Freitag, 29.10.</b>
<b>Freitag, 22.10.</b>	<b>ASK Ebreichsdorf - ASK Kaltleitgeben</b> 19.30 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf; Reserven 17.30 Uhr
<b>ASK Ebreichsdorf - ASK Bad Fischau</b> 19.30 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf; Reserven 17.30 Uhr	<b>Samstag, 30.10.</b>
<b>Samstag, 23.10.</b>	<b>ASK Ebreichsdorf II - UFC Laxenburg</b> 14.00 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf
<b>ASK Ebreichsdorf II - SC Lanzendorf</b> 14.00 Uhr Sportzentrum Weigelsdorf	<b>Donnerstag, 4.11.</b>
<b>Dienstag, 26.10. (Nationalfeiertag)</b>	<b>Öffentliche Gemeinderatssitzung</b> 19.00 Uhr Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf
<b>47. Fitmarsch</b> Start und Ziel: Am Marktplatzl Ebreichsdorf von 8.00 bis 12.00 Uhr; ca. 10-12 km mit 3 Labestationen	<b>Kameradschaftsabend Weigelsdorf</b> 19.00 Uhr im Vereinslokal Willner-Reiner



**Wir beraten Sie gerne!**

2483 Ebreichsdorf, Bahnstraße 2  
Tel.: 02254/72232, E-Mail: [kundenservice@volksbankwien.at](mailto:kundenservice@volksbankwien.at)

[www.volksbankwien.at](http://www.volksbankwien.at) **VOLKS BANK. Vertrauen verbindet.**

## Makotek GmbH feierte 20-Jahr Jubiläum

STR Christian Pusch

Das Unternehmen Makotek wurde 2001 von Peter Mayerhofer und Johann Kolp gegründet. Jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der Pumpen- und Dichtungstechnik machen Makotek zu einem kompetenten Ansprechpartner im Vertrieb als auch bei der Instandhaltung von Pumpen und Gleitringdichtungen.

Im Gespräch mit Bgm. Wolfgang Kocevar berichtete Firmeninhaber Peter Mayerhofer: „Wir sind derzeit auf der Suche nach qualifizierten Personal und würden einen Außendienst-

mitarbeiter für Maschinenbautechnik mit Kenntnissen in der Elektronik mit der Aufgabe von Wartung und Service unserer Pumpenanlagen aufnehmen. Für den Innendienst suchen wir Mitarbeiter für die Reparatur von Pumpen.“

[www.makotek.at](http://www.makotek.at) ■



## Generalversammlung der „Stadterneuerung Ebreichsdorf“

Lieselotte Glock

Am 24. August fand die alle vier Jahre abzuhaltende Generalversammlung des Vereines „Stadterneuerung Ebreichsdorf“ statt. Unter Einhaltung der vorgeschriebenen Coronaregeln trafen sich die Mitglieder auf Hauptplatz 15, um das Procedere abzuhalten. Obfrau Lieselotte Glock berichtete über die Veranstaltungen und Ereignisse der vergangenen vier Jahre, wobei sich in den letzten 16 Monaten leider nur mehr Absagen abgespielt hatten.

Der Bericht der Kassierin wurde wegen einer krankheitsbedingten Absage von deren Stellvertreterin abgehalten, angenommen und der Vorstand wurde von den Kassaprüfern entlastet.

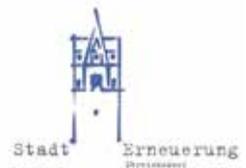
Die Neuwahl der Obfrau wurde unter dem Altersvorsitz von Frau Elfriede Schill durchgeführt, die anderen Vorstandsmitglieder wurden dann alle in einem Wahlgang gewählt. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig gewählt. Alle nahmen die Wahl an.

Die Mitglieder des Vorstandes sind: Obfrau Lieselotte Glock, Stellvertreterin Maria Sordje und Stellvertreter Mag. Hanns Peter Glock, Schriftführerin Dipl. Pädagogin Margret Widhalm und ihre Stellvertreterin Martina Budik, Kassierin Renate Hofer und Kassierin Stellvertreterin BA Karin Schleich. Kassaprüfer blieben Elfriede Schill und Hermann Krammer. Danach wurde von der alten und neuen Obfrau die Vorstellungen und Wünsche, Pro-

jekte und Vorhaben für die nächsten Jahre besprochen wie z.B. Mitarbeit bei der Ausarbeitung der aus der Fragebogenaktion entstandenen Projekte, Restaurierung der „Kleinen Pestsäule“, Vereinshaus,...

Es sollen auch, sofern es die Coronaregeln erlauben, wieder monatliche Sitzungen abgehalten werden, zu denen wir Interessierte sehr herzlich einladen möchten.

Der Abend endete mit einem gemütlichen Teil, bei dem noch sehr eifrig diskutiert und gesprochen wurde. ■



**KONZERT IM HERBST**

**MUCHA QUARTETT**  
HAINBURG UND HAYDN  
FREITAG 1.10.2021 20:00  
PFARRKIRCHE EBREICHSDORF  
EINTRITT 10€ AN DER ABENDKASSE

JURAJ TOMKA 1. VIOLINE  
VERONIKA KUBEŠOVÁ VIOLA  
JOZEF OSTROLUCKÝ 2. VIOLINE  
PAVEL MUCHA VIOLONCELLO

### Motorgeräte Mojzes ist jetzt Mobilservice Mojzes.

Ich besuche Sie zu Hause und repariere Ihre Geräte vor Ort.

**Terminvereinbarung unter 0676 3577 214**



# Zu Besuch bei den Taferlklasslern der Stadtgemeinde Ebreichsdorf



Links: Die Taferlklassler der 1a der VS Unterwaltersdorf mit Lehrerin Renate Vorreiter und Direktorin Doris Cerny.

Unten: Die SchülerInnen der 1b der VS Unterwaltersdorf mit Lehrerin Birgit Reiningger und Direktorin Doris Cerny.

Jedes Jahr zu Schulbeginn starten in Ebreichsdorf über 200 Kinder in einen neuen Lebensabschnitt – als Taferlklassler – oder in einer neuen Schule. Aus diesem Anlass besuchten in diesem Jahr wieder Bürgermeister Wolfgang Kocevar, STR Christian Pusch, Vizebürgermeister Johann Zeilinger, GR Gerald Valenta als Obmann des Mittel- und Sonderschulverbandes und ebenso GR Erika Hierwek, und Jugend GR Lisa Gubik die Volksschulen Unterwaltersdorf, Ebreichsdorf und Weigelsdorf. Als Geschenk seitens der Vertretung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf hatten sie Bärlü-Anhänger als Sicherheitsutensil für die Schultaschen sowie reflektierende Klackarmbänder und Kipferl zur Versüßung des Schultages mit dabei.






**Unterwaltersdorfer Dorf-Flohmarkt**

Samstag, 2. Oktober von 9 - 12 Uhr

**am Hauptplatz in Unterwaltersdorf**

Sichern Sie sich einen Stand am Hauptplatz um € 10,- oder geben sie uns ihre Adresse bekannt, wenn Sie bei Ihnen zu Hause (in Unterwaltersdorf) Flohmarkt machen wollen – zu Hause kostet es natürlich nichts.

Anmeldung bei Fr. Jungmeister, Tel. 73629 oder 0676/552 41 98  
www.siba.jungmeister@storfnews.at

**Ein ganzes Dorf macht Flohmarkt, flanieren Sie durch UW auf der Suche nach Schnäppchen!**



Oben: Die Schülerinnen und Schüler der 1a der Volksschule Weigelsdorf mit Lehrerin Elisabeth Bartonek und Direktorin Sabine Hubmann.

Alle Bilder STR Christian Pusch

# Zu Besuch bei den Taferlklasslern der Stadtgemeinde Ebreichsdorf



Links: Die Schülerinnen und Schüler der 1a der Volksschule Ebreichsdorf mit Lehrerinnen Michaela Seitz und Monika Prokop sowie Direktorin Mag. Lidwina Unger.

Darunter: Die Schülerinnen und Schüler der 1c der Volksschule Ebreichsdorf mit Lehrerin Elisabeth Kastner.

„Ich freue mich jedes Mal darauf, die Taferlklassler gebührend zu begrüßen. Die Schulwegsicherung ist mir persönlich ein großes Anliegen. Neben unseren Geschenken, den gut sichtbaren Accessoires für unsere Taferlklassler, organisiert die Stadtgemeinde jedes Jahr freiwillige Helfer und stellt so Schülerlotsen zur Verfügung. Dennoch bitte ich alle Autofahrer darum vorsichtig zu fahren und sich an die 30er-Beschränkungen zu halten, um den Schulweg für unseren Kleinsten sicherzustellen. Wir wünschen den Taferlklasslern, Schülern einer neuen Schule und auch allen LehrerInnen ein neues, span-



Oben: Die Schülerinnen und Schüler der Vorschulklasse der Volksschule Ebreichsdorf mit Lehrerin Ingeborg Pesava-Pichler und Direktorin Mag. Lidwina Unger.

nendes, aber auch vor allem gesundes und durchgehendes Präsenzunterrichts-Schuljahr“, so Bürgermeister Wolfgang Kocovar.



**MARKT**  
AM RATHAUSPLATZ

**2. 10. 2021**  
von 9.00 - 12.00 Uhr

**Mit einer Vielzahl regionaler Produkte!**

# NÖ Mittelschule Ebreichsdorf startete wieder mit 3 Klassen

STR Christian Pusch

Im Anschluss an die Volksschulen wurden auch die ersten Klassen der NÖ Mittelschule Ebreichsdorf und der Polytechnischen Schule sowie der ASO Ebreichsdorf besucht. Auch die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerteam der NÖMS und der ASO freuten sich über den Besuch der Stadtvertretung. Stellvertretend nahmen die Klassenvorstände kleine Geschenke entgegen.

Rechts: Die Schülerinnen und Schüler der 1a der Neuen Mittelschule mit ihrer Lehrerin Margit Brandstätter, MEd sowie Direktorin Silvia Benig-Hamberger.



Oben: Die Schülerinnen und Schüler der 1b mit DDipl.Päd. Wolfgang Benesch und Prof. Claudia Varga.

Unten: Die Schülerinnen und Schüler der 1c mit Prof. Michael Weiß.

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

**VOLKShochschule**

Rathausplatz 1 • 3483 Ebreichsdorf  
Tel. +43 35 77 53 78-01 02294 171 und 176-495  
E-Mail: vhs@ebreichsdorf.at

**Das aktuelle Programm der Volkshochschule Ebreichsdorf für das Herbst/Winter-Semester 21/22 finden Sie unter:**

**[www.ebreichsdorf.gv.at/VHS](http://www.ebreichsdorf.gv.at/VHS)**



## Lerneifer an der Allgemeinen Sonderschule Ebreichsdorf

STR Christian Pusch

Dass es am Lerneifer nicht fehlt, beweisen die Schülerinnen und Schüler der Allgemeinen Sonderschule Ebreichsdorf (ASO) an jedem Schultag. Auch sie freuten sich über den Besuch der Vertreter der Stadtgemeinde Ebreichsdorf unter der Leitung von Bgm. Wolfgang Kocevar und bedankten sich für die mitgebrachte Stärkung.

*Rechts: Die Schülerinnen und Schüler der Allgemeinen Sonderschule Ebreichsdorf mit Direktorin Dipl.Päd. Kristina Klement-Kacelli und ihrem Team.*



## PTS-SchülerInnen bereits im „Finish“

Es gehört auch zur guten Tradition die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule Ebreichsdorf zu Beginn des neuen Schuljahres zu besuchen. Stellvertretend für die Gemeindevertretung wünschte Bgm. Wolfgang Kocevar alles Gute im letzten Jahr der schulischen Grundausbildung und viel Erfolg beim Einstieg in das Berufsleben.

*Rechts: Die Schülerinnen und Schüler der PTS1 der Polytechnischen Schule mit Beate Rainer, OLFWE, Alexandra Tuma-Kubysta, BEd, Mag. Fabio Tiani, Selma Yasar, BEd sowie Direktorin Silvia Benig-Hamberger.*

*Unten: Die Schülerinnen und Schüler der PTS mit Dipl.Päd. Markus Patronovits und FL Nino Pisarik.*

*Alle Bilder: STR Christian Pusch*



### Ebreichsdorf im Internet

Mehr tagesaktuelle Nachrichten finden Sie auf unserer Homepage:

[www.ebreichsdorf.gv.at](http://www.ebreichsdorf.gv.at)

**Bürgermeister Wolfgang Kocevar und die Vertreter Stadtgemeinde Ebreichsdorf wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie dem Lehrerteam ein gesundes und erfolgreiches Schuljahr 2021/2022.**



# Volksschule Ebreichsdorf erhielt eine Spende von zehn Computern

Für viele Kinder gehört die Benutzung von Smartphones, Tablets und Computer mittlerweile zum Alltag. Auch in den Bildungseinrichtungen ist der Zugang zur digitalen Welt und das Wissen, wie man sich in dieser Welt bewegt somit immer wichtiger geworden. Besonders im letzten Jahr, waren Schulen, Lehrer und natürlich die Schüler gefordert nachzurüsten. Denn die „Digitale Schule“ ist keine Zukunftsmusik mehr – als Basis werden jedoch die notwendigen Geräte benötigt.

Am 10. September erhöhte sich in der Volksschule Ebreichsdorf die Anzahl der Hardware gleich um zehn vollausgestattete Computer, die von „PCs für alle“-Obmann Peter Bernscherer gespendet wurden.

„Spenden statt Wegwerfen“ ist die Devise der Initiative „PCs für alle“! So sind sie nicht nur eine Hilfe für Menschen, die sich diese teuren Anschaf-

fungen nicht leisten können. Sie sorgen auch für eine nützliche Recycling Methode von ausrangierten Computern. Der gemeinnützige Verein nimmt gebrauchte Laptops, Monitore und Zubehör in Form von Spenden entgegen. Diese Geräte werden von ihrem Team auf-

bereitet und danach kostenlos übergeben: an Schulen, karitative NGOs sowie an finanziell schlecht gestellte Menschen. Im Beisein von Bürgermeister Wolfgang Kocevar wurden die neuen Unterrichtshilfsmittel übergeben und der Ortschef sprach seinen Dank dafür aus: „Eine wirklich gute Sache, die



Herr Bernscherer mit seinem Projekt verfolgt! Schön, dass unsere Schülerinnen und Schülern davon profitieren können und eine gute Basis geschaffen wurde, digitale Lerninhalte auch schon für unsere Kleinsten weiter fortzuführen. Und nebenbei auch Elektroschrott vermieden wird.“

Vielen Dank!

# Eröffnungsgottesdienst für das Schuljahr 2021/22

Team Don Bosco

Pünktlich um 07.00 Uhr morgens standen Schuldirektorin Mag. Beatrix Dillmann und Hausdirektor P. Hans Randa SDB vor der neuen Containerklasse im Schulhof um freudig die hereinströmenden „neuen“ und „alten“ Schülerinnen und Schüler zu begrüßen, die nun endlich wieder vollzählig die Schule besuchen durften. Die

Wiedersehensfreude war allen anzusehen!

Traditionell wird das Schuljahr im Don Bosco-Gymnasium mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Don Bosco-Halle eröffnet. Ein ganz besonderes Geschenk hat David Tröstl aus der 4E-Klasse im Sommer schon für



die Schule gebaut: ein riesengroßes Segelboot, mit Segeln aus FFP-2-Masken und Beleuchtung. Der Schulgemeinschaft erklärte er die Bedeutung dieses Bootes so: „Dies ist das Boot Gottes. Es ist groß, da Gott Platz für uns alle hat. Die Kerzen sind das Zeichen der Hoffnung, die Gott uns immer gibt. Die Masken, die hier als Segel Verwendung finden, zeigen uns, dass Gott uns immer Antrieb gibt. Gott hat auch Platz für dich auf seinem Boot.“

tödlich verunglückt. Sein Bild war in der Mitte des Altarbereiches mit Kerzen aufgestellt. In stiller Verbundenheit war Florian so beim Gottesdienst mit seiner Klassengemeinschaft anwesend.

Trotz unserer gemeinsamen Trauer richtete P. Randa in seiner Predigt zuversichtliche und hoffnungsvolle Worte an die versammelte Schulgemeinschaft.

Am Ende der Sommerferien ist unser Schüler Florian Reiter bei einem tragischen Verkehrsunfall

[www.ebreichsdorf.gv.at](http://www.ebreichsdorf.gv.at)  
Ihre Stadt im Internet

**NADA fördert Ihre Selbstheilungskraft, Wachheit und Konzentration bei Erschöpfung, wirkt entspannend und verbessert den Nachtschlaf bei Schlafstörungen.**

**NADA hilft Ihnen dabei sich stärker und stabiler zu fühlen!**




**NADA  
OHRAKUPRESSUR  
GRUPPE**

**IMMER  
DIENSTAG UND  
DONNERSTAG  
NACHMITTAGS**

Es werden beidseitig je 3 Magnepflaster gesetzt. Diese können die nächsten Tage im Ohr behalten werden. Die folgenden 30 Minuten bleiben Sie im Behandlungsraum sitzen, entspannen und lassen die Anwendung auf sich wirken! Ergänzend dazu wird Ihnen noch ein spezieller NADA Kräutertee gereicht. Die Sitzung findetix wöchentlich (je 50 Min) statt und dauert 5 Wochen. Danach startet wieder eine neue Gruppe.

Kosten: € 24/Person und Sitzung (5 Sitzungen) € 120  
Findet in einer geschl. Kleingruppe mit max. 5 TN im Garten/in der Praxis statt.  
Anmeldung und Info's unter:  
Mag.a Manuela Gallunder  
0681/2073 6050

# Ausflug der Hans Hofer Schule zur Burg Kreuzenstein

Katharina Preineder

Am 9. September unternahmen die Klassen I, II, III, V, VI und VII bei strahlendem Sonnenschein einen Ausflug zur Burg Kreuzenstein. Zunächst erkundeten wir die Burg und erfuhren viel Wissenswertes über das damalige Leben. Beeindruckt hat uns vor allem die große Waffenkammer mit ihren unzähligen Schwertern!

Im Anschluss erlebten wir die Greifvogel-Flugschau auf der Adlerwarte Kreuzenstein hautnah mit. Die schönen Raubvögel flogen direkt über

uns hinweg und wir mussten mehrmals unsere Köpfe einziehen!

Danach durften wir uns noch mit einem Uhu fotografieren lassen.

Dieser interessante Lehrausgang wird uns noch lange in Erinnerung bleiben! ■



## Sommer-Juniorencamp

Sandra Sobhian

Eine Woche lang verbrachten Junioren zwischen 11 und 15 Jahren aus Ebreichsdorf und Oberwaltersdorf gemeinsam, um sich Gedanken zu machen ... über Gott und die Welt ... über ihre eigene Entwicklung und die der Gesellschaft ... über die Gegenwart und die Zukunft ... über Werte und Moral ... über ihren eigenen Beitrag, ihre Rolle und Verantwortung. Jugendliche haben sie durch diese Woche begleitet, Gespräche über Themen geführt, die den Junioren helfen, sich ihrer bedeutenden Rolle bewusst zu werden und wie sie Ideen und Energie konstruktiv umsetzen können. Spiel, Spaß, Musik, ein Erste Hilfe Kurs und ein Drum-Workshop mit Raymond Walker standen u.a. am Programm. Für die TeilnehmerInnen wurden die Kosten bewusst niedrig gehalten, den Großteil der Kosten trug der Geistige Rat der Bahá'í Ebreichsdorf. Am letzten Abend gestalteten die Jugendlichen einen beeindruckenden

Abschlussabend für die Eltern. Durch das Juniorjugendprogramm (JYSEP) können junge Jugendliche in dieser herausfordernden Phase ihres Lebens optimal begleitet werden und lernen, ihr Potential zu entfalten und ethisch richtige Entscheidungen zu treffen, Meinungen zu formulieren und negativen

Einflüssen zu widerstehen. Wöchentliche Gruppen finden sonntags um 17h im Jugendzentrum Oberwaltersdorf statt. Info bei Anna (0650/7337331) oder Schueib (0677/61342748). ■



Am Freitag, den 10.9.2021 fand im Beisein von Bürgermeister Kocevar die Neuwahl des Vorstandes der Pensionisten Weigelsdorf statt: Obfrau Franziska Matejka, Stellvertretung A. Tseik, Kassier E. Zeisler, Kassier Stellvertretung M. Mauthner, Schriftführung M. Mauthner, Kontrolle S.Vender und M. Prelesnik. ■

**pensionisten  
verband**



ÖSTERREICHS

**Ortsgruppe Weigelsdorf**

gratuliert zum Geburtstag  
im Oktober:

Fr. Eva Zowak	70 Jahre
Hr. Adolf Topf	80 Jahre
Hr. Karl Mach	80 Jahre
Fr. Anna Szivacs	80 Jahre
Fr. Eveline Lentner	92 Jahre



## Ausflug ins Burgenland

Karl Heinz Stock

genannt wird. Das Städtchen liegt eingebettet im sanften Hügelland. Auf einem längst erloschenem Vulkankegel thront die 1157 als Wehranlage errichtete älteste Burg des Burgenlandes, die man per Fuß oder mit einem Schrägaufzug erreichen kann.

Der PV Ebreichsdorf gratuliert zum Geburtstag im Oktober:

Fr. Ilse Snyehola	75 Jahre
Fr. Christine Eder	75 Jahre
Fr. Emilie Halper	85 Jahre
Fr. Charlotte Schuster	90 Jahre

Unseren zweiten Ausflug machten wir in das südliche Burgenland. Genau gesagt zur Firma Vossen nach Jennersdorf, wo wir nach einer Führung Handtücher, Geschirrtücher und andere Sachen eingekauft haben.

Nach dem Mittagessen fahren wir weiter in die Stadt Güssing, die auch die Perle des Südburgenlandes

Nach einer Besichtigung machten wir uns wieder auf die Heimreise, die wir bei einem Heurigen endete.

Pensionisten Ebreichsdorf

### Kartenspiel Nachmittag

jeden Mittwoch von 13 bis 17 Uhr  
im Alten Rathaus Ebreichsdorf



Wer Interesse zeigt am Kartenspielen, soll sich bei Obfrau Friederike Brenner melden, oder einfach vorbeischaun!

## Ein Hoch auf 150 Jahre Pottendorfer Linie

Ingrid Ilk

Am 1. September lud Gerhard Pobenberg, Obmann des Heimatmuseums Ebreichsdorf spontan zu einer Festveranstaltung anlässlich 150 Jahre Pottendorfer Linie ein. Über 20 Gäste waren mit dabei als auf dieses Jubiläum angestoßen wurde, unter anderem mit RR Elisabeth Leopold

vom Rothen Hof in Pottendorf, Leopold Kornhäusl vom Museum Eggen-dorf und Ing. Anton Philapitsch BA vom Historischen Stadt-archiv Ebenfurth.



Weiters viele Eisenbahnfreunde und ehemalige Eisenbahner von Wien bis Wiener Neustadt.

Gezeigt wurde der Film „125 Jahre Potten-

dorferlinie“ mit dem Vortrag von Frau Leopold über die Entstehung der Pottendorfer Linie, ein Referat vom Minister a.D. Franz Hums und der Eisenbahner-Blues, gesungen von Frau Merl mit Text von Ing. Herbert Hacker.



Heimatmuseum Ebreichsdorf  
Rechte Bahrszelle 1 - 2442 Unterwatersdorf

## EINLADUNG ZUM FILMABEND

Fraenkelsche Hutfabrik  
und  
Betriebsausflug der  
Hutfabrik von 1955

Donnerstag,  
14. Oktober  
18.00 Uhr

Die Hutfabrik von Sigmund und Jakob Fraenkel war einer der wichtigsten Arbeitgeber in Ebreichsdorf im 19. und 20. Jahrhundert.  
Sie sehen zwei selten gezeigte Filme.

Wir freuen uns auf Sie!

Es gilt die 3-G Regel.

Die Veranstaltung findet nur statt, wenn es die Corona-Situation erlaubt  
Mehr Informationen bei Gerhard Pobenberg, 0699/107.79.817  
Impressum: ARGE Heimatforschung Ebreichsdorf, Rechte Bahrszelle 1, 2442 Unterwatersdorf, ZVR-Nr. 656482193

# Weltladen

Ebreichsdorf, Hauptplatz 10.  
☎ 0699/12486127 🌐 weltladen-ebreichsdorf.at 📧 ebreichsdorf@weltladen.at

## Herbstmode fair & bio



Neu:  
Bio -  
Waschmittel  
aus Österreich



## Family Day

Vor Beginn der wöchentlichen Kinderklassen konnten interessierte Familien beim „Family Day“ das Programm zur Herzensbildung kennenlernen. Diesmal drehte sich alles um die Tugend „Geduld“. An verschiedenen Stationen konnten sich Kinder zwischen 3 und 11 Jahren in Form von Spielen, Kreativem, Theater oder einer Geschichte damit auseinandersetzen - und bewiesen dabei viel Geduld! Für die Eltern gab es Information über Ziele und Inhalte des Programmes, das Kinder dabei unterstützt, in ermutigender Atmosphäre ihre guten Charaktereigenschaften

Sandra Sobhian

zu entwickeln. Kinder aus allen Religionen nehmen gemeinsam daran teil, denn Ziel ist das friedliche und harmonische Zusammenwirken aller Menschen unabhängig ihrer Herkunft oder Weltanschauung. Die wöchentlichen Gruppen starteten im September wieder in Ebreichsdorf und Oberwaltersdorf, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Auch Verstärkung wird immer gesucht, denn jeder Mensch ist wertvoll wie ein Bergwerk reich an Edelsteinen und

### HERZENSBILDUNG

für alle Kinder zwischen 3 und 11

Dienstags um 15:15h  
Ebreichsdorf  
Tel.: 0660/57759946

Freitags um 16h  
Oberwaltersdorf  
Tel.: 0680/3071646




Kinder sind der größte Schatz, den eine Gesellschaft besitzt.

Teilnahme kostenlos!

wer Kinder gerne dabei unterstützen möchte, ihre Edelsteine ans Licht zu bringen, ist herzlich zu einem Info-Gespräche eingeladen (Sandra Sobhian 0699/17288551). Der nächste „Family Day“ wird unter [www.bahai-ebreichsdorf.at](http://www.bahai-ebreichsdorf.at) bekanntgegeben! ■

## Große Bilder mit leisen Tönen – Silent Cinema war in Ebreichsdorf

Stadtgemeinde Ebreichsdorf



ende noch von seiner schönsten Seite und so konnten rund 300 Besucher den Kinoabend im Freien und mit typischen Kinonacks so richtig genießen.

Bgm. Wolfgang Kocevar nahm selbst mit seiner Familie in den gemütlichen Liegestühlen Platz und war begeistert: „Ein absoluter Termin-tipp meinerseits

Dank der Initiative von Kultur-Stadtrat Salih Derinyol machte am 4. September das einzigartige Event Kino „Silent Cinema“ in Kooperation mit Ö3 in Ebreichsdorf auf der Spielwiese Piestingau Halt. Mit einer außergewöhnlichen Kino-Ausstattung wurden alle Kinogäste in eine andere Welt gezaubert und gestaltete den Klassiker „König der Löwen“ zu einem ganz besonderen Erlebnis. Mit den Funk-Kopfhörern konnte sich jeder Zuschauer die Lautstärke des Films selbst nach Belieben einstellen und sogar seine bevorzugte Sprache wählen. Die Auswahl des Films konnten die Ebreichsdorferinnen und Ebreichsdorfer im Vorfeld über ein Online-Portal selbst mitbestimmen. Das Wetter zeigte sich am letzten Ferienwochen-

schon für das nächste Jahr! Die grandiosen Bilder des Films im ‚Kino unter Sternen‘ waren beeindruckend und der schöne Spätsommerabend trug sicherlich zu einem besonderen Erlebnis für Jung und Alt bei. Da ist Stadtrat Salih Derinyol ein gelungener Abschluss eines wunderschönen Sommers gelungen.“ ■



pensionisten  
**verband**  
ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Unterwaltersdorf

gratuliert zum Geburtstag  
im Oktober:

Fr. Katharina Platzer	92 Jahre
Fr. Maria Nemeth	70 Jahre
Hr. Franz Niegl	70 Jahre

pensionisten  
**verband**  
ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Unterwaltersdorf

Einladung

zur Jahresversammlung für die Mitglieder der Ortsgruppe Unterwaltersdorf

am

9. Oktober 2021 um 14 Uhr im Restaurant s'Platzl

unter Einhaltung der 3G-Regel, wenn bis dahin noch gültig.

Bitte um Anmeldung bei Fr. Spadt 0650 4819810

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte Ehrengäste
4. Berichte:
  - Vorsitzende, Schriftführerin, Kassier, Kontrolle
5. Wahlvorschlag und Wahl
6. Wahlergebnis
7. Ehrungen

anschließend musikalische Unterhaltung mit „Casino Project“

Wir würden uns freuen Sie in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Die Vorsitzende  
Christa Spadt




unterstützt die Seniorenhilfe

## Kennenlertage der 1. Jahrgänge im Don Bosco-Gymnasium

Professionelle Freizeitpädagogen versuchen mit gemeinschaftsbildenden Spielen und Aktionen das Kennenlernen untereinander, aber auch mit den Vertrauensschülern praktisch zu unterstützen.

Vertrauensschüler sind freiwillige Jugendliche der 7. u. 8. Klassen, die sich besonders am Anfang des Schuljahres der Unsicherheit und Sorgen der Erstklassler annehmen. Lennart ist einer dieser Vertrauensschüler und meint dazu:

„Wir Vertrauensschüler finden, dass der Kennenlertag für die ersten Klassen sehr wichtig ist. Nicht nur weil die neuen Schüler/innen besser zueinander finden, sondern auch weil wir Vertrauensschüler uns gut in die Klassengemeinschaft der uns anvertrauten Klassen integrieren können. Ich

persönlich kann schon beinahe jeden aus meiner Vertrauensklasse beim Namen nennen, was das Verhältnis zwischen uns um einiges besser macht.“

Im Großen und Ganzen ist jeder Vertrauensschüler zufrieden mit seiner Klasse und absolviert die damit verbundenen Aufgaben sehr vorbildlich.

Vertrauensschüler gibt es übrigens auch in weiblicher Form. Auf Grund der leichteren Lesbarkeit haben wir im vorliegenden Bericht bewusst auf das Gendern verzichtet.



Wir freuen uns schon darauf, unsere ersten Klassen auch weiterhin unterstützen zu können.

Team der Vertrauensschüler am Don Bosco-Gymnasium ■



## Rund um den „Waxeneck“

Norbert Grillenberger

Am 3. September stand wieder eine Wanderung auf dem Programm. Diesmal ging es rund um den „Waxeneck“ in den Gutensteiner Alpen. Keine spektakelreiche Wanderung, nicht anstrengend, aber schön. 11 km machten hungrig und so gab es eine Einkehr im Schutzhaus (Naturfreunde), das für sein gutes Essen bekannt ist. Ausgangspunkt war beim sogenannten „Hals“, Gemeinde Pernitz.

Weiter ging es am 10. 9. Eine Wanderung in Mödling, der sogenannte Burgenrundwanderweg stand auf

dem Programm. Eine etwas anstrengende Wanderung, aber in schöner Landschaft. Start und Ziel waren beim Waldgasthaus „Bocker!“.

Zu Redaktionsschluss gab es eine Wanderung im Burgenland in der Gemeinde Jois. Mehr in der Novemberausgabe. ■



17 Kinder der Stadtgemeinde Ebreichsdorf freuten sich, gemeinsam

ren. Nach einer kurzen Inforunde, wo Wissenswertes über den Fluss

## Kinder erkunden die Fische

mit Umweltgemeinderätin Birgit Jung, gartenfriseur.at Chris Jung und zwei Mitarbeitern Georg Kutscher und Philipp Erdei ein Stück heimische Natur zu erkunden. Im Rahmen des Ferienspiels hatten die Kinder im August die Möglichkeit, die Fische per Boot und Stand-Up Paddle Board zu befah-

erzählt wurde, ging es auch schon los. Alle Kinder waren zweimal mit dem Boot/SUP unterwegs und haben aus nächster Nähe die Lebewesen im und am Wasser beobachten können. Wichtig war auch die Balance zu halten, um heil ans Ziel zu gelangen. Zwischendurch wurden Steine bemalt, Äpfel von Obstbau SAMM gegessen und abschließend konnten die Kids in Teams ihr Wissen bei einem Quiz unter Beweis stellen. Manche suchten eine kleine Erfrischung und sind kurz mal eingetaucht in die kühle Fische – für jeden war etwas dabei. ■



## Herzliche Glückwünsche an unsere Jubilare im September 2021



### 94 Jahre

Elisabeth Dewath, Ebreichsdorf

### 93 Jahre

Barbara Landrichter, Ebreichsdorf

### 90 Jahre

Rosina Glatz, Ebreichsdorf

Franz Köppel, Ebreichsdorf

### 80 Jahre

Ingrid Drimmel, Weigelsdorf

Josef Fuchs, Ebreichsdorf

Alois Hitzenhammer, Ebreichsdorf

Helmut Kainz, Ebreichsdorf

Elisabeth Kast, Ebreichsdorf

Helga Klausberger, Unterwaltersdorf

Elisabeth Näder, Ebreichsdorf

Helmut Reiss, Weigelsdorf

Gerhard Rutka, Unterwaltersdorf

### Diamantene Hochzeit

Gertrude und Karl Schott, Unterwaltersdorf

## Kameradschaftsbund Weigelsdorf

Elisabeth Toth

Am 20. August 2021 hatten wir die traurige Aufgabe aber auch die ehrenvolle Aufgabe unseren Kameraden Ehren-Obmann Franz Kurzmann zu verabschieden.

Viele Kameraden aus den Ortsverbänden Hauptbezirk Baden, Unterwaltersdorf, Guntramsdorf, Au/Leithagebirge, Hornstein, Deutsch Brodersdorf mit ihren Obmännern nahmen an den

Trauerfeierlichkeiten teil. Kamerad Erich Müller, ehem. Vizepräsident vom ÖKB, hielt eine sehr emotionale Trauerrede.

Er kam auch mit der Original Kaiserfahne von 1913, diese Fahne war auch zugegen bei den Begräbnisfeierlichkeiten von Kaiserin Zita.

Die Messe hat unser Hr. Pfarrer Pawel würdevoll und besonders

gestaltet, indem er uns in der Kirche mit der Ziehharmonika das Kirchenlied „Schwarze Madonna“ (von Tschenschow) gespielt hat.

Die Trauerrede und Lieder „Ich hatte einen Kameraden“ und „Radetzky Marsch“, sowie der Zapfenstreich am Grabe, gespielt von einem Trompeter, waren für alle Anwesenden sehr ergreifend.



**MARKT** 2. 10. 2021  
AM RATHAUSPLATZ von 9.00 – 12.00 Uhr



Diesmal wieder mit Tauschmarkt „Weil's Sinn hat“



Auch wieder mit dabei FELLNERS Wildleberkäs und Wildspezialitäten, Olivenöl, Gemüse der Saison.



Honig und Honigprodukte vom Imkermeister Leopold Cecil aus Leithaprodersdorf.



Kaltgepresste Öle, Brände, Liköre, Marmelade, Schokolade

Ebenfalls mit dabei:

- Pferdeleberkäse Apeltauer • Bäckerei Kriegler • Schnäpse & Marmeladen Spikowitsch • Ritas Creative Shop • Langos Thalhammer • Spezialitäten Bscheider • fashion and more A. Bauer • Stadterneuerung Ebreichsdorf • Hofladen A. Mozelt • Käsehütte mit Spezialitäten, Pilz & More Tobler • SAPS Schweighofer Krautspezialitäten • Widl Geschirre • Waldherr Naturseifen • Feldkoch Christian Eckl • Weingut Brolli-Arkadenhof • Gemüse Alimanovic • Kunsthandwerk Schöllnast • Hvmr Bräu

Bitte beachten Sie die geltenden Covid-19 Hygiene-Richtlinien!



SONNTAG 3. OKTOBER

im Pfarrgarten in Ebreichsdorf

10:30 UHR



JUBILÄUMSMESSE  
ERNTEDANKFEST

**470**  
**JAHRE**

20 Jahre Stadterhebung + 50 Jahre Volksschule + 100 Jahre Kirchenglocken + 300 Jahre eigener Pfarrer in Ebreichsdorf

AB 11:30 ZAUBERER  
**ALADIN**  
MIT ZAUBERSHOW UND KINDER-TOMBOLA  
12 - 13:30 DREHLEITER  
HÜPEBURG  
SCHMINKEN  
**UND MUSIK**



ab 11:30 SCHWEINSBRATEN  
KAFFEE+KUCHEN

**Die Kinderfreunde**  
Ebreichsdorf

Die Kinderfreunde der  
Stadtgemeinde Ebreichsdorf  
laden zum Herbstfest ein!

Wann: Samstag, 09.10.2021 ab 13 Uhr

Wo: Sportzentrum Weigelsdorf

Die Kinder können von 13 Uhr bis 16 Uhr

- Kürbis bemalen
- Drachen gestalten und steigen lassen
- basteln

Für eine Nachmittagsjause ist gesorgt.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, behalten wir uns eine Absage vor!

3G

Bitte um Einhaltung der 3G-Regel!



Stadtgemeinde Ebreichsdorf informiert

**47. Fitmarsch**  
durch 900 Jahre Geschichte!



Gemeinsam  
gesund bewegen



**26. Oktober 2021**

Start und Ziel:

Am Marktplatz, 2483 Ebreichsdorf  
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Strecke: ca. 10 bis 12 km mit 3 Labestationen.  
Startgeld: € 3,-, Kinder frei.

Bei Start und Ziel sowie den Labestationen Maskenpflicht!  
Und bitte Abstand halten!!!!!!

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die Wanderfreunde Ebreichsdorf!

Diese Veranstaltung unterstützt den Nationalen Aktionsplan Bewegung (NAPB). Diese Initiative ist Teil der Europäischen Woche des Sports.

